

Wiesbadener Tagblatt.

Begründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

Nr 171.

Freitag den 23. Juli

1880.

Bekanntmachung.

Die Kirchensteuer der evangelischen Gemeinde ist für das laufende Jahr, wie in den vorhergehenden Jahren, auf 16 2/3 pCt. der Staatssteuer festgesetzt worden. Die Erhebung soll in zwei Terminen — am 2. August und 10. December d. J. — erfolgen und werden die Steuerpflichtigen ersucht, nach Empfang der Kirchensteuerzettel die Einzahlung an den Königl. Rechnungsrath Herrn Finkler (bei der Königl. Steuerkasse I. hier, Heinenstraße 26) zu leisten.
Wiesbaden, den 22. Juli 1880.
Der Kirchen-Vorstand.
A. Ohly.

24. Juli 1880.

Eine Liste zum Einzeichnen für das Festessen am Geburtstage Seiner Hoheit des Herzogs von Nassau liegt auch bei Herrn Bäckermeister Berger, Häfnergasse 9, offen.
Diebrich, den 13. Juli 1880.
295 Das Fest-Comité.

At Roth's Library, Webergasse 11.
Price 50 Pf.

THE OBER-AMMERGAU PASSION PLAY.
A Sermon preached in S. Augustine's Church, Wiesbaden, on Sunday, June 13, 1880.
By LLEWELLYN WILLIAMS, B. A., Chaplain, formerly Rector of Dodington, Somerset.
Rivingtons, Waterloo-place, London; Oxford, and Cambridge.
2247

Schälholz-Versteigerung.

Montag den 26. Juli l. J. läßt der Unterzeichnete im Rosentöppler-Wald, Gemarkung Frauenstein, 2500 Stüd Schälholzwellen versteigern. Sammelplatz: Schiersteiner Eichelgarten. Nürubergerhof, den 21. Juli 1880.
2645 W. Thon.

Bekanntmachung.

Heute Freitag Nachmittags 6 Uhr wird die diesjährige Feuerrescenz von 4 Morgen Wiesen im „Kleinen Entenpfuhl“ durch den Unterzeichneten an Ort und Stelle öffentlich in Parzellen versteigert.
Ferd. Müller,
Auctionator.

In reingehaltenen, gut abgelagerten rheinischen und badischen Rothweinen, sowie in Bordeauxweinen,

vom billigen, schon kräftigen Médoc bis zum Grand Vin Château Lafite (Schloß-Abzug) per Fl. 10 Mk., bietet mein Flaschenlager eine seltene Auswahl.
Niederlage in direct importirtem Malaga, Marsala, Sherry, Tokayer, Cognac etc., die ich ihrer Güte und Billigkeit halber nicht minder zur geneigten Abnahme empfehle.

Philipp Veit, Weinhandlung,
7 Moritzstraße 7.

Bergament-Papier, mit Salicyl-Säure getränkt, auf Eingemachtes

gelegt und damit überbunden, verhütet jede Schimmelbildung und Verderben des Eingemachten. Dasselbe wird vermittelst Maschinen auf das Intensivste getränkt und ist nur allein ächt zu haben in der Droguen-Handlung von
1695 J. H. Dahlem, Michelsberg 16.

Möbel, Betten, Spiegel
empfehle in größter Auswahl von den geringsten bis zu den feinsten Salon-Möbel zu sehr billigen Preisen.
Garantie 1 Jahr.
Wilh. Schwenck, Schützenhoffstraße 3.

Badhaus zum goldenen Brunnen,
34 Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf. im Abonnement, sowie schön möblirte Zimmer incl. Bad von 12 Mark an pro Woche.
13065 Besitzer: S. Ullmann.

Strickwolle

empfehlte in allen Qualitäten in neuer Färbung
148 F. Lehmann, Goldgasse 4.

Kaffee, rohen!

Frisch eingetroffen:
Ist. großbohn. Ceylonkaffee I. per Pfd. Mk. 1.50
II. " " " " 1.40
" " " " " " 1.20, 1.30,
1.40, 1.50, 1.60, 1.70 und 1.80 per Pfd. in ganz vorzüglichen Qualitäten.
Zucker zu dem billigsten Preis.
2656 Hch. Eifert, Schulgasse 9.

Bergament-Papier, mit Salicylsäure getränkt, zum Verbinden der Einmachgläser etc., empfiehlt
W. Simon, gr. Burgstraße 8. 2209

Notizen.

Heute Freitag den 23. Juli, Nachmittags 4 1/2 Uhr:
Versteigerung des Gafers von dem zweiten Geleise der Hessischen Ludwigs-
bahn und der Restparzellen in den Gemarkungen Biesbaden und
Erbenheim. Der Anfang wird am Uebergang der Mainzerstraße da-
hier gemacht. (S. Tgl. 170.)

Abends 6 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Heu-Crescenz von 4 Morgen Wiesen im
„Kleinen Entenpfuhl“, an Ort und Stelle. (S. heut. Bl.)

Unterzeichnete empfiehlt sich im Besorgen von **Pflanzen**
aller Art, hier und außerhalb,
unter strenger Discretion.
2606 **P. Glanitz**, Schwalbacherstraße 30.

Le Professeur **P. Motti** de l'Institut Technique Royal
de Plaisance (Italie) désire prendre des leçons pratiques de
langue russe et donnerait volontiers en échange des
leçons de langue et de littérature anglaise, française
ou italienne. S'adresser à la librairie Jurany & Hensel.

Für getragene Kleider und sonstige Werthgegenstände zahle ich, wie bekannt, die höchsten Preise.

A. Görlach,
2659 **27 Messergasse 27.**

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenom-
men Nerostraße 29, Hinterh., 1 St. 2640

Gebrauchte Möbel, als: 1 großer **Kleiderschrank**,
Kanape, Betten, Tische, Küchenschrank, sind billig zu verkaufen
Schillerplatz 1, 3 Treppen hoch, Zimmer No. 66. Einzu-
sehen Morgens von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. 2676

Zwei **Chaises longues** und eine **Waschkommode** mit
Marmorplatte billig zu verkaufen Weillstraße 18, 2 St. 2634

Umzugs halber ein **Sopha**, **Kommode**, **Kleiderschrank**,
Stühle, **Tische** u. zu verkaufen Kirchgasse 17, 2. St. 2644

Gebrauchte Koffer werden stets angekauft von
2658 **A. Gerlach**, Messergasse 27.

Karl, was macht der starke
2652 **Arm!!**

Verloren, gefunden etc.

Ein **Portemonnaie** mit ca. 32 Mark Inhalt wurde ver-
loren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Be-
lohnung Mainzerstraße 5, 1 Stiege hoch, abzugeben. 2592

Auf dem Wege vom „Meersee“ nach dem
Turmhaus ein **schwarzes Crêpe-Tuch** mit
Kranzen verloren. Abzugeben gegen Belohnung im „Hotel
Dach“, Zimmer No. 4. 2593

Verloren ein **Elfenbein-Manschettenknopf**,
gez. L. U. mit Krone. Gegen Belohnung abzugeben Rhein-
straße 14, 2 Treppen hoch. 2651

Dienst und Arbeit

Personen, die sich anbieten:

Ein **Bügelmädchen** sucht Beschäftigung, am liebsten in einem
Hotel. Näh. Exped. 2613

Ein **Bügelmädchen** sucht Beschäftigung, am liebsten in einer
Wäscherei. Näheres Albrechtstraße 11 im Seitenbau. 2616

Ein **Mädchen** sucht Monatsstelle oder sonstige Beschäftigung.
Näheres Saalgasse 6, Hinterhaus. 2661

Ein junges **Mädchen** wünscht **Aushülfs-** oder **Monats-**
stelle. Näh. Mauergasse 13, Strh., 2 St. h. 2594

Stellen suchen: Feine Haus- und Zimmermädchen,
Mädchen für allein, sowie feine und bürgerliche Köchinnen
durch **Birck**, große Burgstraße 10. 2684

Ein **Fräulein**, welches Kleider machen und bügeln kann,
sucht baldigst Stelle als Ladnerin, f. Hausmädchen oder auch
als Reisebegleiterin. Näh. Adlerstraße 61, 1 St. 2688

Ein **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit
übernimmt, sucht Stelle. Näh. Rheinstraße 23. 26

Ein **junges Mädchen** mit guten Kenntnissen sucht wegen
reise der Herrschaft Stelle. Näh. Tannusstraße 32, Parterre
von 9 bis 1 Uhr. 25

Ein **Mädchen**, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht Stelle
Näh. Geisbergstraße 13 im Dachlogis. 26

Ein **junges Mädchen** sucht Stelle für allein bei einer kleinen
Familie; dasselbe sieht nicht viel auf Lohn, sondern nur darauf
um noch etwas zu lernen. Näh. d. **Birck**, gr. Burgstr. 10. 26

Ein **Mädchen** aus guter Familie, welches alle Handarbeiten
sowie das Kleidermachen und Bügeln gut versteht, sucht
1. August Stelle. Näh. Exped. 26

Ein **gewandtes Mädchen** (aus Westphalen), das
gutmüthliche Küche und alle häusliche Arbeiten gründlich
steht, sucht Stelle. Näh. **Säfergasse 5, 1 St. h.** 26

Eine **selbstständige Köchin** sucht zum 15. August bei einer
feinen Herrschaft Stelle. Näh. Exped. 26

Eine **perfekte Köchin**, welche häusliche Arbeiten
richtet, sucht Stelle. Näh. **Säfergasse 5, 1 St.** 26

Ein **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann und alle Haus-
arbeiten gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle.
Mauergasse 8 im Vorderhaus. 26

Ein **anständiges Mädchen**, das **perf. Kleider** machen
und **bügeln** und **frisiren** kann, sucht Stelle als Jung-
fer oder zu Kindern. Näheres **Säfergasse 5, 1 St.** 26

Ein **Mädchen**, welches alle Hausarbeit versteht, gute
Kenntnisse hat, sucht Stelle. Näh. **Römerberg 1**, Frontspitze. 26

Einige **tüchtige Mädchen**, zu allen Arbeiten willig, suchen
Stellen durch **Ritter**, **Webergasse 15.** 26

Ein **anständiges Mädchen** vom Lande, 15 Jahre alt,
sucht Stelle zu Kindern. Näh. **Wellritzstraße 23**, Hinterhaus. 26

Ein **gewandtes, gut empfohlenes Mädchen**, das
der Pflege und Bedienung von kranken Damen bewandert
sucht Stellung. Näheres **Säfergasse 5, 1 Stiege**
(Bureau Germania). 26

Eine **gut empfohlene, perfekte Jungfer** sucht Stelle
durch **Ritter**, **Webergasse 15.** 26

Ein **Mädchen**, welches sehr gut feinbürgerlich kochen, bü-
geln und waschen kann, sucht sogleich Stelle. Langjährige Zeug-
nisse. Näh. **Mengasse 17**, zwei Treppen rechts. 26

Ein **fleißiges Mädchen**, das kochen kann und alle Hausarbeit
versteht, sucht Stelle. Näh. **Friedrichstraße 32**, Hth., Dachl. 26

Ein **tüchtiges Mädchen**, in allen häuslichen Arbeiten erfahren,
sucht baldigst Stelle. Näh. **Schwalbacherstraße 10**, Dachl. 26

Ein **anständiges Mädchen**, welches in der Küche-
arbeit bewandert ist, sucht wegen Abreise der Herrschaft
Stelle als **Mädchen** allein in einem kleinen Haushalte.
Näheres **Adolphsallee 10**, 1 Stiege hoch, zwischen 3 und 5 Uhr. 26

Ein **starkes, williges Mädchen** vom Lande mit gutem Zeug-
nis wünscht sofort Stelle oder zum 1. August, am liebsten
in einem Hotel in der Küche. Näh. **Webergasse 56**, 2 St. 264

Ein **Mädchen**, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht
Stelle als Hausmädchen oder in einer kleinen Familie als **Mä-**
chen all-in. Näheres **Karlstraße 30**, Hinterhaus, 2 St. 26

Eine **anständige Person**, die 3 Jahre bei einer leibenden
Dame war, sucht ähnliche Stelle zur Pflege durch **Birck**,
große Burgstraße 10. 2684

Ein **braves Mädchen**, das jede Haus- und Küchenarbeit
gründlich versteht, sucht baldigst Stelle als Hausmädchen oder
auch als **Mädchen** allein. Näh. **Nerostraße 40**, Parterre. 268

Feinbürgerliche Köchinnen suchen Stellen durch **Ritter**,
Webergasse 15. 267

Ein **bestens empfohlenes Mädchen** sucht sofort Stelle
zu Kindern. Näh. **Hochstätte 4**, Parterre rechts. 268

Eine **tüchtige Herrschaftsköchin** mit langjährigen Zeug-
nissen, welche Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle durch
Herrmann, Marktstraße 29. 268

Eine **gute Herrschaftsköchin** sucht auf gleich oder 1. August
Stelle. Näheres **Marktstraße 12**, eine Stiege hoch. 26

Ein junger Mann, in der Krankenpflege sehr geübt und nur durch plötzlichen Todesfall seines Herrn außer Stelle, mit vorz. Zeugnissen, sucht ähnliche Stelle; d. s. über. auch das Ausführen von Kranken. Näh. Exp. 2489

Personen, die gesucht werden:

Ein Lehrling wird für ein feines Putzgeschäft gesucht. Näheres Expedition. 2625

Ein braves, gut empfohlenes Mädchen wird Vormittags für häusliche Arbeit gesucht. Meldungen Morgens von 9—11 Uhr Bellrißstraße 22, 1. Etage rechts. 2600

Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehenen mögen sich melden. N. Exp. 2603

Gesucht eine jüngere Herrschaftsköchin, eine Restaurationsköchin und ein unverheirateter Badmeister durch das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5, 1. Stiege hoch. 2677

Ein gesunde, kräftige Schenkamme wird sofort gesucht. Näheres bei Herrn Dr. Pfeiffer, Wilhelmstraße 4. 2586

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf 1. August gesucht Emserstraße 63. 2585

Ein gewandtes Zimmermädchen für Fremden zu bedienen gesucht durch Herrmann, Marktstraße 29. 2668

Ein Mädchen, welches die Küche versteht, für ein Privat-Hotel gesucht. Franco-Offerten unter den Buchstaben A. B. 40 an die Expedition d. Bl. zu richten. 2661

Ein Mädchen vom Lande für alle Arbeit wird auf gleich oder 1. August gesucht. Näheres Expedition. 2642

Gesucht: Mehrere Haus- und Küchenmädchen, Mädchen für allein durch Herrmann, Marktstraße 29. 2669

Ein perfekte Hotelköchin nach außerhalb, eine Haushälterin für Private zum 1. September, eine gut empfohlene Kinderfrau, sowie eine tüchtige Weißköchin gesucht durch Ritter, Webergasse 15. 2677

Ein solides Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, wird zum 1. August gesucht Tannusstraße 26 im Laden. 2610

Gesucht eine feinschöne Köchin in ein feines Haus als Mädchen allein durch Birk, gr. Burgstraße 10. 2683

Ein reinliches Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung gleich gesucht. Näh. Steingasse 8, eine Stiege links. 2617

Ein Dienstmädchen wird gesucht Zahnstraße 16. 2629

Gesucht zu einer f. Beamten-Wittwe eine Haushälterin nach auswärts d. Birk's Bureau, gr. Burgstraße 10. 2683

Ein junger Bursche vom Lande wird als Hausbursche gesucht Tannusstraße 17. 2618

Schwalbacherstraße 27 wird ein Kellner gesucht. 2648

(Fortsetzung in der Beilage.)

Wohnungs-Anzeigen

Gesuche:

Gesucht eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zubehör, 1 oder 2 Stiegen hoch, für einen Herrn zum 1. October oder früher. Adressen mit Preisangabe unter S. G. 71 an die Expedition d. Bl. erbeten. 2614

Ein kleiner Laden oder zwei größere Parterre-Zimmer auf dem Römerberg oder dessen Nähe auf 1. August zu mietten gesucht. Offerten werden unter A. M. 25 in der Expedition erbeten. 2620

Angebote:

Adelheidstraße 37 ist die bisher von der verstorbenen Frau Medicinal-rath Jäger Wittwe bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, vom 1. October an anderweit zu vermieten. 2647

Adlerstraße 49 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, sowie 2 Mansarden auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Parterre. 2637

Adolphsallee 10, 3. St. h., 5 große Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu verm. N. Herrgartenstraße 17, 2. St. 728

Adolphshöhe sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. 2608

Adolphstraße 6 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. 2584

Albrechtstraße 41 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., vom 1. October an zu vermieten. Näheres daselbst. 2524

Bleichstraße 11, 5th., ein unmöbl. Zimmer zu verm. 2615

Dohheimerstraße 2 ist die neu hergerichtete, seit Kurzem von Director Brück bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, wegen Veränderung in den Familien-Verhältnissen des Miethers vom 1. October an anderweit zu vermieten. 2646

Dohheimerstraße 29 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Mitgebrauch des Gartens, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. 2558

Ellenbogengasse 8 ist ein Logis im Vorderhaus, eine Stiege hoch, per 1. October zu vermieten. 2338

Ellenbogengasse 10 ist ein Logis im Hinterbau, 3. St., von 2 Zimmern und Küche (neu) zu vermieten und auf gleich oder October zu beziehen; auch ist ein kleines Logis mit Werkstatt per 1. October zu vermieten. Näheres bei A. Limbarth. 2339

Herrmannstraße 10 ist ein kleines Dachlogis auf 1. October zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch rechts. 2611

Kapellenstraße 35, nach Wahl 1 und 2 Etagen, bestehend jede aus 5 Zimmern und Zubehör, auf Wunsch Stallung und Remise, zu vermieten. 2635

Langgasse 1 ist die Bel-Etage, 6 bis 7 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Gas- und Wasserleitung im Hause. Näh. hierüber bei Herrn M. Wolf „zur Krone“. 2587

Neroststraße 2, 2 Treppen hoch, ein oder zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 2252

Römerberg 7 die Parterreräume im Vorderh. zu verm. 2598

Römerberg 28 ist eine Wohnung gleicher Erde, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten. 2654

Schwalbacherstraße 20 ein möbl. Zimmer zu verm. 2553

Schwalbacherstraße 34, Gartenseite, ist eine Parterre-Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern auf 1. Oct. zu verm. 2630

Tannusstraße 36, 3. St. links, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn per Monat zu 8 Mk. zu vermieten. 2597

Waldmühlweg 14 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller u. Holzstall auf gleich oder später zu verm. 2650

Walramstraße 9 ist eine Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Mayer, Kirchhofsgasse 7. 2662

Fein möbl. Parterrezim. billig zu verm. Adelheidstr. 42. 2557

Ein schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, ist gleich oder auf 1. October zu vermieten Emserstraße 10. 2621

Ein möbliertes, schönes Zimmer billig zu vermieten Michelsberg 9a, 2 Stiegen hoch. 2626

Mehrere schön möblierte Zimmer in einem anständigen Hause sind billig zu vermieten, am liebsten auf längere Zeit. Näh. Expedition. 2638

Ein großes Dachzimmer auf den 1. August zu vermieten Michelsberg 20 im Laden. 2674

Eine freundliche Wohnung in der Oberstadt von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß ist auf 1. October oder auch früher für 285 Mk. zu vermieten. Näh. Expedition. 2371

Läden zu vermieten.

Die neu errichteten drei Läden in dem Guckel'schen Hause, große Burgstraße No. 7, sind mit dazu gehörigen Wohnungen auf den 1. September d. Js. zu vermieten. Näheres bei Rechnungskammerrath Pfeiffer, Louisenstraße 17. 2678

Anständige Herren finden guten, bürgerlichen Mittagstisch bei Schauburger, Schulgasse 8. 2632

(Fortsetzung in der Beilage.)

V. Allgemeines deutsches Turnfest in Frankfurt a. M.

Während des Festzuges der Turner sind sowohl ganze Fenster als einzelne Plätze in bester Lage der Zeit zu vermieten. Auskunft ertheilt unter Chiffre „Fest“ Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. (340/VII.)

Wichtig für jeden Haushalt.

Gädicke's Backpulver

(pulverisirte Trockenhefe),

nach Professor Justus von Liebig, zur Vereitung des selbstthätigen Backwerks für alle Mehlspeisen, Kuchen, Brod und überhaupt jeder Backwaare.

Dasselbe ist der vollständige Ersatz der Hefe.

Hauptvorthelle sind:

- 1) Billigkeit und leichte Anwendung. Ein Eßlöffel voll Backpulver oder 30 Gramm mit einem Pfund Mehl gut vermengt, heißt **Hefen-** oder **Backmehl**.
- 2) Vermeidung der unsicheren und unhaltbaren Hefe, deren Anwendung umständlich ist; dagegen ist bei diesem Backpulver ein Mißrathen des Gebäcks ganz unmöglich.
- 3) Schnelligkeit. Der Teig ist ohne Zeitverlust des Aufgehens sofort zum Backen fertig, und kann auch gleich in den Ofen geschoben werden.
- 4) Ersparniß der Hälfte der Eier, da dieses Backpulver die Triebkraft der Eier ersetzt.
- 5) Haltbarkeit. Dasselbe verdirbt nie, man kann sich also stets Vorrath halten.

Größere Quantitäten Backmehl, 10—20 Pfund zusammen, werden auf Wunsch gerne geliefert.

Backpulver oder pulverisirte Trockenhefe in Büchsen à 60 Pf. und 1 Pfund-Cartons 1 Mk. 20 Pf.

empfiehlt die Drogenhandlung von

353

Backmehl per Pfund 35 Pf.

Budding-Pulver. Kalte Budding in diversen Sorten Cartons à 25 Pf. für 4 Personen; Schnell-Budding (warm) à Carton 1 Mk. für 6—8 Personen.

Geléepulver

in Apfelsinen-, Citronen-, Mandel-, Maraschino-, Orangeblüthen- und Rose-Geschmack, zur Herstellung von prächtigen Ball- und Gesellschafts-Gelées, enthaltend sämtliche Bestandtheile zur Vereitung dieser schmeckenden und beliebten Erfrischungen. Preis Carton 1 Mk. (für 6—8 Personen ausreichend).

Eiscreme (Crème à la bavaroise)

in Apfelsinen-, Citronen-, Mandel-, Orangeblüthen-, Vanille- und Vanille-Geschmack. Den Geschmack dieser herrlichen Eispeisen setze ich als bekannt voraus und bemerke nur, daß, während nach allen Vorschriften in Kochbüchern die Herstellung dieser Speisen Stunden erfordert und vielen Umständen verknüpft ist, die Vereitung derselben mit meinem Pulver innerhalb 10 Minuten geschieht, überaus einfach ist. Preis per Carton 1 Mk. (für 6—10 Personen ausreichend).

Conservirungssalz zur Conservirung von Fleisch, Wild, Geflügel, allen Fischen, Gemüse, Milch, Butter, Bouillon, Krebsen u. s. w. ohne Eis, selbst in der heißesten Jahreszeit auf Tage, Wochen und Monate. Ausführliche Gebrauchsanweisungen und Prospekte gebe der Waaren Preis per Pfund 1 Mk.

J. H. Dahlem, Michelsberg 16.

Wirthschafts-Eröffnung.

Freunden und Gönnern, sowie der geehrten Nachbarschaft hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen die Wirthschaft Ecke der Moritz- und Albrechtstraße übernommen habe. Ich empfehle ein gutes Lagerbier aus der Gratweil'schen Brauerei und bemerke, daß ich zum Abholen von Bier über die Straße am Eingange der Wirthschaft einen bequemen Bierschalter errichtet habe; auch steht ein gutes Billard zur gefälligen Benutzung.

Um geneigten Zuspruch bittet freundlichst

2566

Jacob Ebel.

Wirthschaft „Zum Uhu“,

37 Friedrichstraße 37,

empfiehlt vorzügliches Lagerbier stets frisch per Schoppen 10 Pfg. außer dem Hause.

Fr. Lotz. 2556

Eine vollständige, gut erhaltene Speisereiladen-Einrichtung steht Friedrichstraße 42 zu verkaufen. Näh. bei Loh, Friedrichstraße 37. 2607

Auszüge und Verpackungen von Möbel besorgt Th. Heß (Mäckerhöhle), Goldgasse 21; daselbst ist ein schöner, rother Stodfinke und Käfig zu verkaufen. 2663

Schwämme in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

285

Wilh. Simon, große Burgstraße 8

Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch empfehle mich den verehrlichen Damen im Anfertigen aller Arten Costüme unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Hochachtungsvoll

Elise Fraund,

2229

Faulbrunnenstraße 4 im Entladen.

Visitenkarten und Verlobungs-Anzeige

fertigt an geschmackvoll und zu reellen Preisen

6211

Jos. Ulrich, Kirchgasse 31.

Eine hochfeine Salon-Garnitur (Divan und 6 Sessel) 1 eleganter runder Tisch mit gestochenen Füße, dritter einer Gewerbe-Industrie-Ausstellung) steht preiswürdig zu verkaufen bei Wilh. Schwenck, Schützenhofstraße 3. 2607

Schöne Betten, überpolsterte Kanape, Chaise longue mit Plüschüberzug, ein Nachstuhl billig zu verkaufen Tammstraße 36, Hinterhaus. 2607

Restaurant Christmann.

Table d'hôte 1 Uhr.
Restauration à la carte.

Salon für Diners à part. 2481

Die neu eingerichtete Conditorei von Herrn Barth, Rheinstraße, Rüdesheim, nahe der Landungsbrücke und Eisenbahn, empfiehlt seinen anerkannt guten Kaffee, Chocolate, sowie seine reingehaltene Weine und wird bestrebt sein, seine Gönner auf das Beste und Billigste zu bedienen.

818 Andreas Barth, Rüdesheim, Rheinstraße.

Im Laden des Frauenvereins, Ellenbogengasse 15,

sind gut gearbeitete Herren-Hemden von Hausmacherleinen billigt zu haben. 56

Corsetten,

die neuesten Façons,
empfiehlt zu den billigsten Preisen

Conrad Vulpius,

2449 Ecke der Marktstraße und Neugasse (Einhorn).

Negligé-Hauben,

französische, in reicher Auswahl, sehr solid gearbeitet, empfiehlt das Neueste, sowie Nachthauben billigt

148 F. Lehmann, Goldgasse 4.

Cigarren

empfiehlt in guten Qualitäten und großer Auswahl zu 3, 4, 5 und 6 Pfg. das Stück, bei Abnahme von 100 Stück bedeutend billiger,
Heh. Elfert, Schulgasse 9. 2660

Prima Langbrod 50 Pfg.,

Rundbrod 48 "

zu haben Walramstraße 27a. 2547

Prima Pfälzer Sand-Kartoffeln

(das Beste, was es von Kartoffeln gibt)

empfiehlt 2192

C. Baeppler,

Ecke der Rhein- und Dranienstraße.



Neue Fischhalle

Ecke der Gold- & Messergasse.

Eingetroffen: Alle gangbaren See- und Flußfische, besonders schöne Zander, Hummer von 80 Pfg. an, Holl. Kronbrand-Vollhäringe etc.

274 F. C. Hench, Hoflieferant.

Jeden Morgen frische kalte Leber- und Fleischwürst
bei Schaumburger, Schulgasse 8. 2631

Dr. Liebmann, homöopathischer Arzt,

hält von jetzt ab jeden Mittwoch und Samstag von 4 bis 6 Uhr Friedrichstraße 37, 1 Stiege hoch, seine Sprechstunden ab. 6243

Musik für's Haus!!

330 Piecen für Piano,

zusammen für nur 10 Mark.

12 der neuesten Märsche,

22 " " Polkas,

13 " " Walzer,

11 " " Galoppaden,

9 " " Polka-Mazurkas,

8 " " Redovas,

12 " " Rheinländer,

13 " " Tyrolennes,

100 der beliebtesten Volkslieder mit Text,

18 große brillante Salon-Compositionen,

48 Lieder ohne Worte von Mendelssohn,

14 berühmte Balles von Chopin,

50 beliebte Piecen, die schönsten Opern.

Alle diese 330 Piecen in schönen, großen Quart-Ausgaben in 6 elegant ausgestatteten Albums mit gutem Druck und schönem Papier, gänzlich neu und fehlerfrei,

zusammen für 10 Mark.

Eine 2te musikalische Bibliothek,
ebenfalls nur 10 Mark.

12 Mozart's sämtl. Clavier-Compositionen,

40 Liedertranscriptionen von Abt, Gumbert,

12 berühmte Tänze von Joh. Strauß,

12 berühmte ungarische Tänze,

147 Lieblingsstücke aus Opern etc.,

12 große brillante Concert-Compositionen.

Diese 215 Piecen, in schönen großen Quart-Ausgaben in 6 elegant ausgestatteten Albums, kosten

ebenfalls nur 10 Mark!!!!

Aufträge unter Nachnahme oder Beifügung des Betrages werden zoll- und steuerfrei expedirt von der Export-Buch- und Musikalien-Handlung von

J. D. Polack in Hamburg,

(H. 03261.) Gänsemarkt 30/31 und Dammtorstraße 7. 310

Für Offiziere,

Soldaten, Touristen, Jäger, überhaupt alle, welche größere Märsche auszuführen haben,

unentbehrlich:

Salicyl-Vaseline,

vorzüglich bewährtes Mittel gegen wundgelaufene Füße, aufgerissene Haut, aufgesprungene Lippen, Frostballen, Fußschweiß etc., sowie sämtliche andere

Salicylsäure-Präparate

empfiehlt die Drogenhandlung von

J. H. Dahlem,

Michelsberg 16.

2670

Eine gebrauchte Bohrmaschine zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 9. 2623

Immobilien, Capitalien etc

Eine herrschaftliche Villa,
nahe dem Curhause, mit großem Garten, Stallungen, Remisen, zu verkaufen od. zu vermieten.

C. H. Schmittus, Adolphstraße 10. 2667
Zu verkaufen ein Landhaus dahier mit Garten und schöner Fernsicht, enthaltend 12 Zimmer, Küche, Keller u. s. w. Preis 15,000 Mark. Näh. bei Carl Glaubitz, Schwalbacherstraße 30. 2605

Eine herrschaftliche Villa,
von wo herrliches Panorama, mit fürstlicher Einrichtung, als: Feinste Möbel, Teppiche, Lüstres, bedeutender Gallerie, große Gartenanlagen, Stallungen, zu verkaufen.

C. H. Schmittus, Adolphstraße 10. 2666
Ein Haus in der Stadt oder eine kleine Villa in der nächsten Umgebung, im Preise von 20 bis 30,000 Mark, wird zu kaufen gesucht. Anzahlung 15,000 Mark. Näheres nur heute in der Expedition d. Bl. 2655

Brachtvolle Villen

sind mir zum Verkauf übertragen.

G. Mahr, Webergasse 17. 2687
Ein dreistöckiges Haus bester Lage Wiesbadens, welches ein Kapital von 50,000 Mark verinteressiert, ist billig zu verkaufen. Näheres bei J. Schlink, Rheinstraße 38. 2686

Die Hölterhoff'sche Villa am Curhause
mit drei Morgen großen Parkanlagen ist mir zum Verkauf übertragen.

C. H. Schmittus, Adolphstraße 10. 2664
Zwei elegante Geschäftshäuser in schönster u. bester Lage, zu jedem feineren Geschäft passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. G. Mahr, Webergasse 17. 2687

Eine Villa in Homburg,

a. d. Promenade, mit feinsten Einrichtung, zu sehr billigem Preis. Villen in Eoden, Schlagenbad und am Rhein, Biebrich, Walluf, Erbach, Johannisberg, Geisenheim, St. Goar, nahe dem Rheinfels, herrliche Lage, zu billigen Preisen zum Verkauf.

C. H. Schmittus, Adolphstraße 10. 2665
Gelder auf gute 1. und 2. Hypotheken sind auszuliehen. Näheres bei J. Schlink, Rheinstraße 38. 2686
30,000 Mk. zu 4 1/2 % als 1. Hypothek auf ein rentables Haus gesucht. G. Mahr, Webergasse 17. 2687

(Fortsetzung in der Beilage.)

Cachou, gegen Husten, Heiserkeit, Catarrh etc.,

Prinz Albert-Cachou,

Lady-Cachou, für angenehmen Mundgeruch,

bei
2672
J. H. Dahlem,
Michelsberg 16.

Ein schwarzer Salontisch wird zu kaufen gesucht Wörthstraße 18, 2 Treppen hoch. 2591

Ein auch zwei Auslegekasten, ca. 3 M. lang, 60 Cm. breit, werden zu kaufen gesucht. Näh. bei P. Hahn, Langgasse 5. 2612

34 Ruthen schöne Gerste ist auf dem Palm zu verkaufen Beßstraße 10. 2653

Larbeerbäume, 12 Stück, billig zu verkaufen Emserstraße 10. 1946

MIA POKO,

das so rasch berühmt gewordene, von vielen Aerzten empfohlene chinesische Mittel gegen nervöses Kopfweh führe ich in garantirt ächten Original-Flacons, welche sich in einem mit grüner Seide übersponnenen Carton befinden. Preis per Flacon, welches selbst bei täglichem Gebrauch wohl für ein Jahr hinreicht, Mk. 4. Wenn man einen Tropfen vor die Stirne reibt und sich dann ein wenig fächelt, schwindet das Kopfweh in wenigen Minuten durch die Wirkung mittelst Mia Poko erzeugte angenehme Kühlung.

Ferner:

Poko-Oel

per Flacon 1 Mark.

J. H. Dahlem, Droguen-Handlung

16 Michelsberg, WIESBADEN, Michelsberg 16.

Gummi-Gartenschläuche.

garantirt haltbar,

empfehlen zu äußerst billigen Preisen

Gebr. Kirschhöfer,

14037

Langgasse 32, im „Adler“.

Geschnittene Eichenstämme

(hartes Speiseartholz),

1 1/4, 2 1/2, 3 1/2, 5, 6, 7 Centimeter dick,

empfehlen

C. & A. Morlock

2525

in Mainz.

Offizielle Festzeitung

für das

V. Allgemeine deutsche Turnfest zu Frankfurt a. M.
in 10 Nummern.

Die Ausgabe der ersten Nummer: 10. Juli.

Einzigste offizielle Zeitung des Preßausschusses, welche sowohl vor als während des Turnfestes täglich in neuer Ausgabe erscheint.

Insertionspreis 30 Pfg. pro vier-spaltige Zeile. — Alleinige Inseratenannahme nur bei

Rud. Mosse, Frankfurt a. M.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute an frey schrag- und geradsaitige Pianino's bedeutend unter den Fabrikpreisen. Anzusehen nur Dienstags und Freitags Wörthstraße 16, Parterre. M. Bierod. 1540

Ein gutes Mahagoni-Tafelklavier von Dörner zu verkaufen. Näh. verlängerte Parkstraße 36, Villa Genth. 1053

Ku- und Verkauf von getragenen Kleidern und Möbel bei W. Münz, Webergasse 30. 1121

Pfandleihanstalt 4 H. Schwalbacherstraße 4. **Niederreiter,**

Ramensticken, Maschinennähen und Stricken angenommen Walramstraße 8, Parterre. 2513

Decken u. Röcke w. gesteppt, Wolle geschlumpft Grabenstr. 14. 2543

Antike Schränke zu verkaufen. Näh. Exped. 2543

Bug-Jalousien billig zu verk. Moritzstraße 6, 1 Tr. r. 2633

Vorzügliche Packkisten zu verk. Wilhelmstraße 10. 2100

Eine kl. Obstpresse tagw. zu verm. Hirschgraben 20. 2563

Desinfections-Mittel,

sowie Mittel gegen alle Arten Ungeziefer empfiehlt
213 A. Cratz, Langgasse 29.

15 Mauergasse 15

sind zu verkaufen:

Eine ganze Einrichtung, bestehend in 4 französischen, vollständigen, nußbaum. Betten, 1 Pompadour mit 6 Sesseln, 1 ovaler Tisch, 1 Spiel- und 1 Rippstisch, 1 Spiegel, 3 Bilder, 1 Brüsseler Teppich, 2 große und 4 kleine Vorlagen, 12 Blatt Vorhänge, 1 Büffet, Ausziehtisch, 24 Speisestühle, 1 Verticow, 2 Speisefchränken, 12 Barockstühle, 2 Waschkommoden, 4 Nachttische, 1 Console, 2 Schreibtische, 1 Schreibbureau, 2 nußbaumene und 2 tannene Kleiderchränke.

Zugleich empfehle ich mein großes Lager in Holz- und Polstermöbel zu ganz billigen Preisen.

14358

Frau Martini.

Trockenlegung feuchter Wände

(Patent 4101)

beforgt unter Garantie

Jacob Leber, Moritzstraße 6.

Ausgeführte Arbeiten als beste Atteste stehen zur gefälligen Ansicht.

14835

Von Hof Steinheim bei Eltville sind sehr gute Früh-
rosenkartoffeln preiswürdig zu beziehen. Bestellungen nimmt
entgegen Obsthändler Scheurer am Markt.

2250

Alte Kartoffeln per Kpf. 20 Pfg. Rheinstraße 48, D. 2583

Tages-Kalender.

Kaiserliches Telegraphenamt, Rheinstraße 9, geöffnet von 7 Uhr Morgens
bis 12 Uhr Nachts.

Musik am Hochbrunnen und in den Anlagen an der Wilhelmsallee täglich
Morgens 6 1/2 Uhr.

Die Gemälde-Galerie und die permanente Ausstellung des Nass. Kunstvereins
sind täglich mit Ausnahme des Samstags von Vormittags 11—1 Uhr
und von Nachmittags 2—4 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von Vormittags 11—1 Uhr und
Nachmittags von 2—4 Uhr, sowie Mittwochs und Freitags Nach-
mittags von 2—6 Uhr geöffnet.

Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 2 bis
6 Uhr dem Publikum geöffnet. Besonders gewünschte Besichtigung
beliebe man Friedrichstraße 1 anzumelden.

Die permanente Curhaus-Ausstellung im Pavillon der neuen Colonnade
ist täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek des Vereins für Volksbildung ist zur unentgeltlichen Benutzung
für Jedermann geöffnet Samstag Nachmittags von 1—4 und Sonntag
Vormittags von 11 1/2—12 1/2 Uhr in der Mädchen-Elementarschule auf
dem Michaelsberge.

Vorstellung-Gemäldeausstellung, Malerklub v. Merkel-Heine, Weberg. 11, 1226
Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und an
griechischen Festtagen von Morgens 8—10 und Nachmittags von
2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr
und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Freitag den 23. Juli.

Zeichnen- und Malerschule für Mädchen. Nachmittags von 2—4 Uhr: Unter-
richt Oranienstraße 5, Parterre.

Curhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr:
Operetten-Concert.

Fortsetzung der Impfung der im Jahre 1879 z. geborenen Kinder Nach-
mittags von 4—5 Uhr im hiesigen Rathhause, Marktsäule 5.

Gewerbliche Modellschule. Abends von 6—10 Uhr: Unterricht in dem
Atelier des Herrn Bildhauers Schies, Dohseimerstraße 13.

Männergesangsverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
Fecht-Club. Um 9 Uhr: Fecht-Abend.

Locales und Provinzielles.

* (Vice-Consulat.) Dem Herrn Ferdinand Moos ist Namens
des Reiches das Exequatur als mexikanischer Vice-Consul in Wiesbaden
ertheilt worden.

* (Personal-Nachrichten.) Herr Eisenbahn-Betriebssecretär
Moos ist zum 1. August c. von Limburg hierher versetzt und dem Herrn
Dittler Conen die erbetene Entlassung ertheilt worden.

* (Wahl.) Bei der gestern Vormittag 11 Uhr stattgefundenen Wahl
eines Wilschadentagators und eines Stellvertreters desselben Seitens der

hiesigen Grundbesitzer wurden die Herren Georg Thon und Heinrich
Behagand (Stellvertreter) einstimmig wiedergewählt.

* (Curhaus. — Operetten-Concert.) Heute Abend findet
ein Operetten-Concert im Gurgarten statt, wozu die Inhaber von Abonne-
ments-, Cur- oder Tageskarten freien Zutritt haben.

* (Der Gesangsverein Sängerkunst) findet sich nächsten Sonntag
Nachmittags zu einer geselligen Unterhaltung auf dem „Nassauer
Bierfeller“ zusammen.

* (Wartthurnfest.) Am Sonntag den 8. August findet bei
günstiger Witterung das alljährliche Volksfest am Wartthurn seitens des
Berühmterungs-Vereins statt.

* (Immobilien-Versteigerung.) Bei der zwangsweisen dritten
Versteigerung des einstöckigen Wohnhauses der Phil. Dewald Wwe.
in Clarenthal, sowie einer Wiese im „Harsengrund“, zusammen auf
3480 Mark taxirt, blieben auf das Haus Herr Linder Phil. Wog in
Clarenthal mit 2050 Mark und auf die Wiese Herr Friedr. Wagner
dieselbst mit 642 Mark Versteigernde.

* (Besitzwechsel.) Herr Chr. Schlöchter's Erben haben
57 Ruthen 45 Schuß Acker im „Galgengeld“ für 2872 Mark 50 Pfg. an
Herrn Mühlenbesitzer Adam Volk verkauft. — Herr Dr. Kremers
verkauft sein an der Viehbrücker Chaussee belegenes Haus für 20,000 Mark
an Herrn Amtsgerichts-Secretär Gerhardt. — Herr Linder Phil. Thurn
hat das Haus Blatterstraße 22 von Herrn N. Nassauer für 5100 Mark
kasslich erworben.

* (Aus der Schule.) Am 21. d. Mts. Vormittags bekam ein
Schüler in der Mittelschule in der Rheinstraße Erbrechen und ging auf
die Bedürfnisanstalt, woselbst er ohnmächtig wurde und zur Erde fiel.
Der Schuldiener bemerkte den Knaben hier kurz darnach, kühlte ihn sofort
mit Wasser und wurde er, nachdem er sich etwas erholt, durch zwei andere
Knaben nach Hause begleitet. Als bald verbreitete sich das Gerücht, der
Knabe sei gestorben; dem gegenüber wird jedoch mitgetheilt, daß derselbe
noch am Nachmittage ganz vergnügt umhergesprungen ist und heute wieder
die Schule besucht.

* (Verstorbene Schadenfreude.) Dieser Tage sollte ein Haus
in der Lehrstraße besetzt werden. Aus welchem Grunde, darüber gehen
uns folgende Angaben zu: Einem in genannter Straße wohnenden Col-
porteur, der mit seiner Ehefrau in Scheidung lebt, war aufgegeben worden,
am 1. Juli seine seitherige Wohnung zu verlassen; er wußte sich aber noch
einen Auswand zu erwirken und bot nun Alles auf, die übrigen ihm nicht
sympathischen Hauseingewohnten zu verdrängen. Seine Bemühungen schienen
von Erfolg sein zu sollen und im Vorgefühl dieses „Späthschen“ ließ er
einige große Fahnen in das Haus schaffen, die am Tage des Auszuges
der Mithrasgöttern wehen sollten. Die Polizei aber, darüber informiert,
beugte der Ausführung dieser Decoration durch energisches Verbot vor
und so unterblieb diesmal der Fahnensturm in der Lehrstraße.

* (Weindiebstahl.) Eine Herrschaft bemerkte seit einiger Zeit,
daß die im Keller liegenden Getränke, Wein und Bier, schneller als ge-
wöhnlich zur Reize gingen, namentlich fehlten von der ersten Sorte die
besseren Marken. Es wurde aufgepaßt und der Dieb, vielmehr die Diebin
in Person des eigenen Dienstmädchens entdeckt. Jedesmal, wenn sie einige
Flaschen zu holen beauftragt war, hatte sie auch für sich gleich eine kalt
gestellt. Für einige Zeit dürfte das Mädchen mit einer weniger guten
Marke sich begnügen müssen.

* (Diebstahl.) Der Garten der Armen-Augenheil-Anstalt und
die daranstoßenden Grundstücke werden seit einigen Nächten von Lang-
fingern heimlich, denen bis jetzt außer den verschiedensten Gemüthsarten
auch diverses Gärtnergeräthe zum Opfer fiel. Es sind Nachforschungen ange-
stellt, und glaubt man den Dieben auf der Spur zu sein.

* (Schulnachricht.) Königl. Regierung hat den provisorisch an-
gestellten Lehrer Herrn Schömann zu Hofheim nunmehr definitiv
zum Lehrer an der gehobenen Elementarschule dasebst ernannt.

— (Vom V. deutschen Turnfest in Frankfurt a. M.) Die
Fahne, welche von Frauen und Jungfrauen Frankfurts den deutschen
Turnern gewidmet und, wie wir bereits meldeten, am verfloffenen Sonntag
dem Central-Ausschuß im festlich geschmückten Saalbau übergeben wurde,
ist nach einem Entwurfe des Architekten Herrn Otto Lindheimer
ausgeführt. Sie hat die Form eines sogenannten „Banners“ oder einer
Kirchenfahne, zeigt auf der Vorderseite im Mittelfelde den Reichsadler von
einem Eichenstrang umgeben, während die rothseidenen übrigen Felder und
die blauen Frieße von Sammt mit reicher silboller Goldverzierung bedeckt
sind. Die Rückseite ist in gleicher Weise getheilt und zeigt im Mittelfelde
das Turnerswappen. Reiche Franke und Quasten vollenden die Com-
position; das Ganze wird von einer goldenen Gule überragt, welche schein-
bar das Banner mit ihren Fängen festhält. Das Leben in der Feststadt
gestaltet sich immer reger; bereits sind zahlreiche turnerische Gäste erschienen
und die Fremden halten massenhaft ihren Einzug. Die Festhalle macht
namentlich Abends bei voller Beleuchtung einen glänzenden, großartigen
Eindruck. Der Festplatz ist täglich von Tausenden von Personen besucht.
○ (Unglücksfall.) In Hedderheim, Amts Höchst, haben zwei
Knaben von 8 und 6 Jahren einen anderen Knaben von 8 Jahren von
der Brücke in die Nidda gestoßen, wodurch der Letztere ertrank. Die Unter-
suchung ist im Gange.

* (Verein nass. Land- und Forstwirthe.) Die diesjährige
General-Versammlung und Preisvertheilung dieses Vereins findet zu
Lisungen am 30. und 31. August statt. Die Festordnung dazu ist
folgende: Sonntag den 29. August Abends: Gesellige Zusammenkunft im
„Gasthaus zur Sonne“. Montag den 30. August Vormittags 10 Uhr:
General-Versammlung im Rathhause. Nachmittags 2 Uhr: Festeffen

Bekanntmachung.

Nachdem die städtische Feuer-Telegraphen-Leitung fertig gestellt ist, werden fortan Feuermeldungen an folgenden Stellen angenommen: 1) **Helenenstraße No. 8** bei Herrn Maurer- und Brandmeister W. Roder, 2) **Friedrichstraße No. 35** bei Herrn Schloffer- und Brandmeister G. Panthel, 3) **Friedrichstraße No. 26** bei der königlichen Polizei-Direction, 4) **Mauergasse No. 8** bei Herrn Schreiner- und Brandmeister W. Koch, 5) **Rheinstraße No. 9** bei dem kaiserlichen Postamt, 6) **Rheinstraße No. 26** bei der Landesbank-Direction, 7) **Marktstraße No. 5** auf der Rathhauswache, 8) **Goldgasse No. 2** bei Herrn Branddirectorscheurer, 9) **Webergasse No. 26** bei Herrn Spengler und Brandmeister F. Kleidt, 10) **Kranzplatz No. 6** bei Herren Gebr. Neuenendorff (Badhaus „zum Engel“), 11) **Schulberg No. 12** bei der Feuerwache in der Elementar-Schule. — Die Stationen sind durch weiße Schildchen mit der rothen Aufschrift „Feuermeldestelle“ bezeichnet und mit Schellen zum Anrufen der Station bei geschlossener Thüre — namentlich bei Nachtzeit — versehen.

Alle Meldungen sind bestimmt und klar zu erstatten und hat der Meldende sich nöthigenfalls auf der Meldestelle über seine Person genügend zu legitimiren. Mißbräuchliche Benutzung der Schellen oder falsche Meldungen werden nach dem Gesetze bestraft.

Wiesbaden, den 11. Juli 1880.

Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 23. Juli Nachmittags 3 Uhr wird ein bürer Apfelbaum vor dem alten Todtenhofe an der Platterstraße an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 19. Juli 1880.

Lanz.

Bekanntmachung.

Samstag den 24. Juli Nachmittags 6 Uhr werden die Mirabellen von einem Baume hinter der Besch'schen Gärtnerei im Distrikte Heiligenborn an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 20. Juli 1880.

Der Oberbürgermeister.

Lanz.

Ruhrkohlen.

Aufträge auf Kohlen nehmen für mich entgegen:

Herr **Georg Bücher**, Wilhelmstraße 18.

„ **Peter Enders**, Michelsberg 32.

„ **Alb. Heinemann**, Taunusstraße 57.

„ **Wilh. Hillesheim**, Marktstraße 22.

„ **J. W. Weber**, Moritzstraße 18.

Otto Laux, Alexandrastraße 10.

I^a Ruhrkohlen I^a

sind bis zum 26. Juli in frischer, stückreicher Waare zu **Mt. 16 per compt.**, **Ia gewaschene Nusskohlen Mt. 19** per Fuhre von 20 Centnern franco Haus Wiesbaden direct aus dem Schiffe zu beziehen.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Langgasse 20, entgegen.

Biebrich, den 18. Juli 1880.

2225

Jos. Clouth.

Ein **Küchenschrank** mit Glasaufsatz, ein **Blumenkorb** und ein kleines **Sopha** sind billig zu verkaufen große Burgstraße 10, 3. Etage.

2582

Bett, ein vollständiges, ist sehr billig zu verkaufen Webergasse 36, 1 Treppe hoch.

2173

Bekanntmachung.

Von heute an sind aus der Hand zu verkaufen eine große Parthei feine **Herrschafsmöbel, Betten, Garnituren, wollene Decken, 6 sehr große Brüsseler Teppiche, Vorlagen, Stühle, Spiegel** u. s. w. im Verkaufslotale **11 Nerostraße 11.**

276

H. Martini, Auctionator.

Möbel-Verkauf:

Eine elegante, schwarze, reichgeschnitzte **Salon-Einrichtung**, bestehend aus 1 Sopha, 6 Stühlen, 2 Sesseln (in braunem Plüsch), 2 Pfeilerspiegeln mit Trumeaux und weißen Marmorplatten, 1 Spiegelschrank, 1 Ovaleisch, 1 Verticow, sodann 2 feine nußbaumene Betten, 2 nußbaumene Kleiderschränke, 1 großer Ovalspiegel u. dgl. Näh. Webergasse 37.

276

Ein **Ladeneinrichtung** für Specerei-Geschäft zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub H. K. 47 in der Exped. d. Bl. abzugeben.

2539

Ein **Küchenschrank**, Tisch und Stuhl, sowie ein nußb. Consolchen, neu, billig zu verkaufen Moritzstraße 28.

2000

Eine durchaus perfekte **Kleidermacherin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im **Anfertigen der feinsten Costümes** bis zu den geringsten Kleidern, sowie Veränderungen derselben zu mäßigem Preise. Unter Schnitt zugesichert. Näheres Stifftstraße 14, 2 Stiegen hoch.

12678

Immobilien, Capitalien etc.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

J. Imand, Immobiliengeschäft, Weilstraße 2. 83

Wilhelmstraße. Haus mit großem Garten, Stallungen, Hofraum, ist mir zum Verkauf übergeben worden. Näh. bei **Ch. Falker**, Wilhelmstr. 40. 1896
Weilstraße ist ein neues, solid gebautes Haus mit großem Hofraum, zu allen Geschäften geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 1915

Ein gutgebautes Haus, für jedes Geschäft, besonders für Bäckerei, Schlosserei u. sehr geeignet, in bester Lage (zunächst der Langgasse) ist sofort preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition. 2426

Villa Kapellenstraße 37c ist billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres daselbst von 4—6 Uhr Nachm. 14502

Eine elegante **Villa** mit großem Garten und Weinberg, herrliche Aussicht und gesunde Waldluft, ist preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Dambachthal 5. 14611

Brachtvolle Villen,

mit großen Gärten, nahe dem Curhause, sowie im Nerothal zu verkaufen. R. bei **Ch. Falker**, Wilhelmstr. 40. 14608
Villa in Biebrich, Schiersteiner Chaussee 12, dicht am Rhein, zu verkaufen. 14610

Eine große **Hofraithe** in **Dohheim** an der Wiesbadener Straße mit neuer Scheuer und Stall zu verkaufen event. zu vermieten. Näh. bei **L. Heimann** in Dohheim. 2383

Dienst und Arbeit.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Personen, die sich anbieten:

Eine fleißige, junge Frau empfiehlt sich im **Waschen und Putzen** oder sonstigen **händlichen Arbeiten**. R. Exp. 2095
Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle. R. Hellmundstr. 17, Mittelb. 2326
Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Nicolassstraße 5, 2 Tr. 2443

Herrschaften erhalten zu jeder Zeit **Dienstpersonal** in jeder Branche, sowie **Dienstboten** gute Stellen nachgewiesen werden durch **Kraft, Friedrichstraße 30.** 2468
Wegen Abreise der Herrschaft sucht zum 1. August ein gut empfohlenes Mädchen Stellung. Näheres Dohheimerstraße No. 9, Bel-Etage. 2145

Ein **junger Mann**, mit guten Zeugnissen und schöner Handschrift versehen, sucht Stelle auf einem Comptoir als **Volontair**. Näh. in der Expedition. 2522

Commis mit guten Empfehlungen sucht bei mäßigen Ansprüchen passendes Engagement. Näh. bei W. Feuzeroth, Burgstraße hier. 2429

Personen, die gesucht werden:

Für eine Familie auf dem Lande am Unterhein wird zu zwei Mädchen im Alter von 2 und 3 Jahren eine

erfahrene Bonne

gesucht, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Offerten, wenn möglich mit Photographie, zu richten an Commerzienrath Simons in Wiesbaden, Parkstraße 14. 2493

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die ganze Hausarbeit versteht, wird zum 1. August gesucht. Näheres Expedition. 2152

Lehrjunge gesucht von **A. Nocker, Decorationsmaler, Bleichstraße 33.** 1987

Ein **braver Junge** im Alter von 14 bis 16 Jahren zur Verrichtung leichter Arbeit gesucht Adolphsallee 17, Seitenbau, Parterre. 2533

Ein Fuhrknecht gesucht.

Fr. Bücher in Bierstadt. 2573

Miethcontrakte vorrathig bei der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Gesuche:

Gesucht zum 1. October von einer stillen Familie eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zubehör in den äußeren Stadttheilen, nicht zu entfernt von den Bahnhofen. Gefällige Offerten unter E. L. 19 an die Exped. d. Bl. erbeten. 2323

Zu miethen oder zu kaufen

gesucht eine kleine Villa mit Garten, nicht zu weit vom Curgarten entfernt. Franco-Offerten mit Preisangabe unter J. M. 20 an die Expedition d. Bl. erbeten. 2546

Zur Aufbewahrung verschiedener Möbel werden zwei geräumige Zimmer mit zwei Mansarden in dem mittleren oder südlichen Stadttheile zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe werden an Herrn Adolph Dams, große Burgstraße 5, erbeten. 2257

Angebote:

Martstraße 4 eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 14147

Martstraße 9 sind 2 kleine Wohnungen zu vermieten. 1593

Adelheidstraße 7 sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 1737
Adelheidstraße 14 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 135

Adelheidstraße 16 möblirte Zimmer, auf Wunsch Küche oder Pension. Näh. Bel-Etage. 1023

Adelheidstraße 18 ist die Bel-Etage auf sogleich zu vermieten. Näh. zwei Stiegen hoch. 9230

Adelheidstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung sofort oder auf 1. October zu vermieten. Einzu sehen von 11—12 Uhr und von 3 Uhr Nachmittags an. 110

Adelheidstraße 42 elegante Bel-Etage, 6 sehr geräumige Piesen, Balkon, Telegr., Gas- und Wasserl., Bleich-Trockenp. u. zum 1. October oder früher zu verm. 168
Adelheidstraße 50 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. September zu vermieten. 15
Adelheidstraße 59 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Einzu sehen Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr.

Adelheidstraße 62

ist die Bel-Etage auf 1. October zu verm. Näh. daselbst.

Adelheidstraße 63

Bel-Etage von 5 Zimmern mit allem Zubehör zu verm. 10

Ecke der Adelheid- und Wörthstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon nebst allem Zubehör gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre oder Adolphsallee 15. 15

Adlerstraße 12 ist eine geräumige Wohnung auf Oct. zu vermieten.

Adlerstraße 20 ist ein kleines Logis im 2. Stock zu verm. auch kann daselbst Wasche gebleicht werden.

Adlerstraße 31 sind 2 Logis zu vermieten.

Adlerstraße 40 eine Wohnung im 2. Stock zu verm.

Adlerstraße 47 eine schöne Parterre-Wohnung, sowie kleines Dachlogis auf 1. October zu vermieten.

Adlerstraße 57 ist ein Dachlogis zu vermieten.

Adlerstraße 59 (alt 55) sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten. Näh. 11

Castellstraße 1, 2. Stock.

Adlerstraße 60 ist ein Logis zu vermieten.

Adolphsallee, Eingang Albrechtstraße 19, 2. G.

Zimmer zu vermieten.

Adolphsallee 10 ist die Bel-Etage mit 5 auch 9 Zimmern nebst Zubehör zu verm.

Adolphsallee 17 ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu verm.

Adolphsallee 27 ist die Parterre-Wohnung, 1 gr. Salon, Balkon, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör sogleich zu verm.

Adolphsallee 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu verm.

Einzu sehen zwischen 4 und 5 Uhr.

Adolphsallee 35 ist die Parterre-Wohnung, aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör bestehend, auf 1. October zu verm.

Näheres Bel-Etage daselbst.

Adolphsallee 33 eine elegante Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm.

Adolphstraße 14 ist Parterre ein Logis von 3 Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden u. auf October zu verm.

Albrechtstraße 27 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. i. w., auf 1. October zu vermieten. Näheres Rechtsanwalt Scholz, Marktplatz 3.

Albrechtstraße 37 ist die Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit Balkon, 4 Zimmer, Küche u., sowie eine Front-Wohnung, 1 großes Zimmer mit Balkon, Küche u., auf 1. October zu vermieten.

Bahnhofstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 1.

Bahnhofstraße 9, 2. Etage, sind schön möblirte Zimmer zu verm. und ohne Pension, am liebsten auf längere Zeit zu verm.

Bahnhofstraße 18 eine ger. Mansarde sof. zu verm.

Biebricherstraße 6 in der Gärtnerei von M. Könia eine freundliche Gartenhaus-Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. nebst allem Zubehör auf 1. October zu verm.

Bleichstraße 13 ist im Haupthause die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, Manj. u. und im Mittelbau eine Mansard-Wohnung auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. bei G. Kaus, Wellritzstraße 6.

Bleichstraße 15a ist die Bel-Etage, Salon mit Balkon, 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf October zu vermieten.

Bleichstraße 19 ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 1300

leichstraße 15a ist die 2. Etage (6 Zimmer und Zubehör) auf 1. October zu vermieten. 1426
 leichstraße 19 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör und eine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 2215
 leichstraße 29 sind zwei Parterre-Zimmer auf 1. October zu vermieten. 1471
 leichstraße 35, 2. Etage rechts, ein großes, freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 606
 leichstraße 39 Wohnungen von 1 bis 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1040
große Burgstraße 12 ist im dritten Stock eine Wohnung zu vermieten. 10606
 kleine Burgstraße 7 ist eine Wohnung im 3. Stock und eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 1621
 tellstraße 1 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc., sowie ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 1088
 tellstraße 6 sind Wohnungen auf October zu verm. 2332
 ambachthal 5, ist die Bel-Etage bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche und 3 Mansarden, auf 1. October oder früher zu vermieten. 411
 oßheimerstraße 6, Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2040
**Dohheimerstraße 11 ist die Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzu-
 sehen von 2—4 Uhr. Näheres Parterre.** 288
 Dohheimerstraße 17 kl. P.-Wohn. auf 1. Oct. zu verm. 2359
Dohheimerstraße 18, 2 St., gut möbl. Zimmer zu verm. 2164
 Dohheimerstraße 35 sind im 3. Stock 2—3 Zimmer nebst Küche auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1980
 Dohheimerstraße 44 ist eine kleine Wohnung an stille Leute auf 1. October zu vermieten. N. Bahnhofsstraße 3. 1442
 Dohheimerstraße 46, 1. St., eleg. Wohnung von 6 Zim. zc. auf 1. Oct. zu verm. Näh. b. W. Gail, Dohheimerstr. 33. 12503
 Dohheimerstraße 48 (Ringstr.) ist auf 1. October die Bel-Etage mit Balkon, Salon, 4 Zim. u. Zubeh. zu verm. 16533
 Dohheimerstraße 50 ist auf 1. October eine schöne Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 2349
**Al. Dohheimerstraße 2 ist eine Wohnung, Parterre, von 2 bis 3 Zimmern nebst
 Zubehör zu vermieten.** 1281
 Elisabethenstraße 21, Stb., sind versch. Logis zu verm. 15677
Elisabethenstraße 23
 Hochparterre mit Balkon ist die abgeschlossene, gut möblierte Wohnung von vier Zimmern zu vermieten. 990
 Ellenbogengasse 3 sind zwei kleine Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. 830
Ellenbogengasse 9 ist ein Logis im Hinterhaus und eine große Mansarde zu vermieten. 15933
 Emserstraße 8 ist eine Wohnung von 6—7 Zimmern zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 2—4 Uhr. 2302
 Emserstraße 38 ist die Bel-Etage, enthaltend 6 Zimmer, 3 Mansarden, Küche, Keller und Trockenspeicher, auf gleich zu verm. Näheres im Hause selbst und Webergasse 35. 10623
 Emserstraße 38 im Gartenhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. 1079
 Emserstraße 46 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. s. w. zu vermieten. Näh. Emserstraße 44, 1. St. 2309
Emserstraße 77 sind Logis von 2—3 Zimmern zc. sofort oder zum 1. October zu vermieten. 1168
 Feldstraße 3 eine Wohnung auf gleich zu verm. 13398
 Feldstraße 9 ist eine Dachwohnung mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1746
 Feldstraße 15 sind 2 Wohnungen mit Stallung, Scheune und Remise auf 1. October zu vermieten. 1736
 Feldstraße 19 ist eine größere und eine kleinere abgeschlossene Wohnung sofort oder später zu vermieten. 707
 Frankensteinstraße 3 ist ein Parterre-Logis von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch. 1163

Feldstraße 27 ein Zimmer nebst Küche zu vermieten. 1780
 Frankenstraße 4, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 8268
 Frankenstraße 5, Stb., ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde zc. auf 1. Oct. zu verm. 1766
 Frankenstraße 6 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 1453
 Frankenstraße 9 sind zwei Wohnungen im Vorderhaus, eine im 3. Stock von 3 Zimmern und Küche, und eine Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei

Herrn Fr. Bellstein, Bleichstraße 21. 766
 Frankfurterstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör sofort oder später zu vermieten; daselbst auch drei möblierte Zimmer. 15648
 Friedrichstraße 5, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten; dieselbe kann aber auch sofort bezogen werden. 659
 Friedrichstraße 23, Bel-Etage, ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 433
 Friedrichstraße 31 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. 1125
 Friedrichstraße 32 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus an eine kleine Familie auf 1. October zu vermieten. 724

„Villa Roma“, Gartenstrasse 10, 161

sind einige möblierte Zimmer frei geworden. Pension im Hause.
 Geisbergstraße 17 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör und Mitbenutzung des Gartens, zum 1. October d. Js. zu vermieten. Besichtigung Vormittags von 11 bis 1 Uhr. 12497
 Geisbergstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich, eine solche von 3 Zimmern, Küche und Cabinet auf 1. October, sowie ein kleines Dachlogis zu vermieten. 1111

In der Villa

Geisbergstraße 19 ist eine möblierte Wohnung mit Gartenbenutzung zu vermieten. 13015
 Goldgasse 13 eine möblierte Mansarde zu vermieten. 16169
 Häfnergasse 13 eine vollständige Wohnung zu verm. 16155
 Helenenstraße 15 ist die Bel-Etage von 4 oder 5 Zimmern zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 384
 Helenenstraße 18 im Vorderhaus ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und 1 Salon nebst allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 13016
 Helenenstraße 21 ist die Bel-Etage auf sogleich an eine ruhige Familie zu vermieten. 16144
 Helenenstraße 21 ist die Frontspitz-Wohnung an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermieten. 1437
 Hellmundstraße 3 ist ein Logis von 3 Zimmern auf gleich zu vermieten. 10055
 Hellmundstraße 5a 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Bleichstraße 11. 1085
 Hellmundstraße 27b ist eine Mansardwohnung an ruhige Miether zu vermieten. 2092
 Hellmundstraße 27b, 1 Stiege hoch rechts, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16283
Hermannstraße 9, 2 Stiegen hoch, ist auf 1. October die abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige Familie zu vermieten. 1147
 Hermannstraße 9 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 1747
 Herrngartenstraße 7 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 2. 1988
**Herrngartenstraße 14 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst
 Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. das. im 3. St. 1001**
**Hirschgraben 5 sind 2 grosse, abgeschlossene Woh-
 nungen zu vermieten.** 12564
 Hirschgraben 14 sind 2 Logis zu verm. Näh. Part. 928

Hirschgraben 20 sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmerchen zu vermieten. 2490
Fahnsstraße 3 ist ein schön möblirtes Zimmer auf sogleich zu vermieten. 16797
Fahnsstraße 3 ist eine geräumige Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1772
Fahnsstraße 15, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 14381

„Villa Appel“, Appelstraße 3,

Bel-Etage, elegant möblirt, 2 Salons, 2 große Schlafzimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller etc., zu vermieten. 16583

Kapellenstraße 2 zwei Zimmer an stille Leute zu verm. 1811

Villa Kapellenstraße 23a, comfortabel möblirt, zu vermieten oder zu verkaufen. 1332

Kapellenstraße 27 eine erhöhte Parterre-Wohnung, enthaltend 1 Salon, 3 Zimmer nebst Zubehör, vom 1. October ab zu vermieten. 687

Karlstraße 4, Bel-Etage, schön möbl. Zimmer zu verm. 15309

Karlstraße 15 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer etc. sogleich oder später z. verm. N. 1 St. h. 12804

Karlstraße 16 ist eine Giebel-Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 1. Oct. zu verm. 1480

Karlstraße 20 ist die Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October an eine kleine Familie zu verm. 1102

Karlstraße 30 sind Wohnungen von je 2—3 Zimmern nebst Zubehör im Hinterbau zu vermieten. Näh. untere Albrechtstraße 11, Vorderhaus, 2 Stiegen hoch. 1459

Karlstraße 32 Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör in der Bel-Etage per 1. October zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 bis 4 Uhr Nachmittags. 630

Karlstraße 42 ist die Bel-Etage, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Taunusstraße 9, Parterre rechts. 821

Karlstrasse 44

eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 1805

Kirchgasse 5 ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 1072

Kirchgasse 13 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 Tr. h. 1186

Kirchgasse 23 eine Frontspizwohnung auf 1. Oct. z. verm. 884

Kirchhofsgasse 10 ist im 2. Stock ein freundliches Logis auf 1. October zu vermieten. 1029

Lahnstraße 2 ist der 2. Stock, sowie 2 Mansard-Wohnungen auf gleich zu vermieten. 2146

Lahnstraße 3 ist eine Frontspiz auf 1. Oct. z. verm. 2008

Lahnstrasse 5

mehrere schöne Wohnungen nebst Scheuer und Stall sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 1822

Langgasse 48 ist ein kleines Logis zu vermieten. 15716

Langgasse 53 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf 1. October zu vermieten. Näheres in dem Hause eine Stiege hoch bei Frau Häfeler. 932

Leberberg 3, Villa nebst Garten, ist ganz oder getheilt zu vermieten. 13021

Leberberg 7 möblirte Bel-Etage und einzelne Zimmer mit Pension, auch Küche zu verm. 1087

Lehrstraße 3 ein Logis von 5 Piecen, sowie ein Mansard-Logis, beide mit Zubehör, auf 1. October zu verm. 1047

Lehrstraße 8 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 16838

Lehrstraße 33 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Lehrstraße 35. 1185

Ecke der Lehr- und Röderstraße 29 ist die Wohnnung in der 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2356

Louisenplatz 7 ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten.

Louisenstraße 18, Ecke der Bahnhofstraße, ist ein Logis von 2—3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 10

Louisenstraße 35 sind zwei abgeschlossene Parterrezimmer, welche sich für ein Bureau eignen, zu vermieten.

Louisenstraße 43, 1 St., 2 möbl. Zimmer zu verm.

Mainzerstraße 6 ist eine freundliche Frontspiz-Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen zw. 11 u. 1 Uhr. 11

Mainzerstraße 24 möblirtes Landhaus

ganz oder getheilt zu vermieten. Auf Wunsch Pension. 16

Mauergasse 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 11

bei Kaufmann Haub, Mühlgasse.

Mehrgasse 9 ist ein Logis zu vermieten.

Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.

Michelsberg 20 sind sofort 2 Zimmer und Küche Vorderhaus zu vermieten.

Moritzstraße 6, 1 St. r., 1 fein möbl. Zimmer zu verm.

Moritzstraße 15, Parterre, 5 Zimmer und Zubehör, gleich oder 1. October, sowie ein Dachlogis auf 1. Oct. zu vermieten.

Moritzstraße 30 ist in der Bel-Etage eine Wohnung, 3 Zimmern, 2 Dachkammern, Keller, sowie allem sonstigen Zubehör bestehend, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 9—11 Uhr Vormittags.

Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten.

Moritzstraße 46 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. Einzusehen von 11—1 Uhr.

Moritzstraße 48 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Oct. zu verm.

Moritzstraße 48, Strh., ein Logis auf gleich zu verm.

Nerostraße 9 ist eine vollständige Wohnung auf gleich 1. October zu vermieten.

Nerostraße 25 ist eine Wohnung (3 Zimmer und Zubehör) auf 1. October zu vermieten.

Nerostraße 27 auf gleich zwei Dachlogis zu verm.

Nerostraße 31, Part., 2 schöne, möbl. Zimmer zu verm.

Nerostraße 33 im Hinterhaus ist ein kleines Dachlogis für stille Leute auf 1. October zu vermieten.

Nerostraße 38 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten; auch ist das ein Parterrezimmer unmoblirt zu vermieten.

Nerostraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermieten.

Nerothal 7 ist die möbl. Bel-Etage mit Küche ob. Parterre und einzelne Zimmer zu vermieten.

Neuberg 4 Landhaus zu verm. oder zu verl. Näh. Gießstraße 15. Anonyme Anfr. bleiben ohne Beantwortung. 11

Nicolasstraße 5, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, event. Stallung, Wagenremise, zum 1. October zu vermieten.

Nicolasstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr.

Oranienstraße 1, Ecke der Rheinstraße, ist die Parterre-Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, 2—3 Mansarden, Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden daselbst.

Oranienstraße 11 im Hinterhaus ist der 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Keller, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 20, 1 St.

Oranienstraße 16, Bel-Etage, per 1. October 5 geräumige Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Platz, großer Trockenboden zu vermieten.

Oranienstraße 22 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Balkon auf 1. October zu vermieten.

Rheinbahnstraße 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 auch 8 Zimmern mit allem Zubehör, Wegzugs halber auf 1. October zu vermieten; einzusehen von 11—1 Uhr. Näh. Parterre. 982

Rheinbahnstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten; einzusehen von 11—1 Uhr. Näheres Parterre. 983

Untere Rheinstraße ist eine möblierte Hochparterre-Wohnung mit Küche zu vermieten. Näh. Exped. 14149

Rheinstraße 5 ist die Parterre-Wohnung zu verm. 16209

Rheinstraße 5 m. möbl. Zimmer zu verm. N. 3. Stock. 13027

Rheinstraße 7, 2 Tr. h., sind mehrere möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2251

Rheinstraße 19 sind möblierte Wohnungen mit Küche oder Pension und einz. Zimmer zu verm. 1631

Rheinstraße 23, 2 Treppen, ist eine Wohnung von vier Zimmern, Küche nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten. 2534

Rheinstraße 33 sind möblierte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 13259

Rheinstraße 50 ist die 2. Etage unmöbliert oder 2 bis 3 möbl. Zimmer auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 2128

Gasse der Rhein- und Karlstraße 14 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags 3 Uhr. 1230

Röderallee 4 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör wegen Wegzugs auf gleich auch später zu vermieten. 14455

Röderallee 12 ist eine Frontspitz-Wohnung an ruhige Familien zu vermieten. 2218

Röderallee 16 Parterrezimmer mit oder ohne Möbel z. verm. 618

Röderstraße 3 ein kleines Logis auf sogleich zu verm. 13646

Röderstraße 13 sind auf 1. October eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör und eine solche von 3 Zimmern nebst großer Mansarde und Zubehör zu vermieten. Näh. unten im Laden. 2275

Römerberg 32 eine große und eine kleine Wohnung im Vorderhaus zu vermieten. 2383

Römerberg 33 sind Wohnungen zu vermieten. 1069

Römerberg 37 ist eine Wohnung zu vermieten. 2041

Saalgasse 30 sind Parterre zwei Zimmer, Küche zc. auf 1. October zu vermieten. 1838

Schachtstraße 5 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1724

Schiersteinerweg 9 im 2. Stock 4 Zimmer mit Zubehör, Stallung oder Lagerräume, per 1. October zu verm. 181

Schützenhofstraße 14 ist der 4. Stock und No. 16 die Parterre-Wohnung, beide Wohnungen aus je 6 Zimmern zc. bestehend, auf den 1. October anderweitig zu vermieten. Die Wohnungen können Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr eingesehen werden. Näheres bei N. Fach daselbst. 1044

Schwalbacherstraße 5 ist im Seitenbau eine Wohnung auf 1. August zu vermieten. 1678

Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei Schlossermeister Moos. 9901

Schwalbacherstraße 45 ist die Frontspitz-Wohnung zu vermieten. 805

Schwalbacherstraße 73 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 1460

N. Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung im 1. Stock zu vermieten. 1820

Sonnenbergerstraße 10

ist eine mit allem Comfort möblierte herrschaftliche Wohnung anderweitig zu verm., ev. mit Stallung. 2301

Sonnenbergerstraße 37 sind zwei schön möblierte Zimmer an Herren zu vermieten. 391

Sonnenbergerstraße 20

herrsch. möblierte Bel-Etage zu vermieten. 15814

Sonnenbergerstraße 52,

Villa Louise, bestehend aus 2 Etagen, jede enthält 6 Zimmer, 7 Mansarden, Küche mit daranstoßenden 2 großen Zimmern, mit Gas- u. Wasserleitung, Stallung und Remise und schönem, umzäuntem, großem Garten, ist vom 1. October an zu vermieten. Zu besetzen von 2—4 Uhr. 1761

Steingasse 8 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, geräumiger Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres eine Stiege links. 1763

Stiftstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 bis 1 Uhr. 15231

Taunusstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmern und Zubehör, sodann ein Mansardzimmer mit Kammer ohne Zubehör auf 1. October zu vermieten. 712

Taunusstraße 24 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27. 641

Taunusstraße 25, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 1803

Taunusstraße 41 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon und 5 bis 6 Zimmern nebst allem Zubehör, möbliert oder unmöbliert auf den 1. October zu vermieten, auf Verlangen auch früher. 731

Taunusstraße 41 ist die Hochparterre-Wohnung von 7 Zimmern mit Zubehör wegen Abreise, mit oder ohne Möbel, mit Nachlaß zu vermieten. 2421

Taunusstraße 57 ist auf 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör in der Bel-Etage zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres Parterre. 16536

Wallmühlweg 12 ist das ganze Haus, auch einzelne Wohnungen, Alles neu hergerichtet, an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Langgasse 34. 16942

Walramstraße 1, nächst der Bleichstraße, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15356

Walramstraße 23 ist der zweite abgeschlossene Stock von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1379

Walramstraße 27 ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst allem Zubehör, sowie eine Mansarde an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres daselbst. 721

Walramstraße 27a ist eine Wohnung zu vermieten. 2051

Walramstraße 35a ist die Parterre-Wohnung (3 Zimmer und Zubehör) auf 1. Oct. zu verm. N. Moritzstraße 28. 216

Webergasse 47 ist ein Logis zu vermieten. 1764

Webergasse 51 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1070

Weilstraße 1, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei W. Müller, „Deutsches Haus“. 2087

Weilstraße 4 und 8 sind schöne Wohnungen von 5 und 3 Zimmern, sowie im Hinterhaus solche von 2 und 1 Zimmer nebst Zubehör auf October zu vermieten. Näheres Weilstraße 6, Parterre. 928

Weilstraße 18 ist eine Wohnung mit Scheuer und Stallung auf 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27. 844

Weilstraße 20 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. N. Elisabethenstraße 27. 845

Wellritzstraße ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Mansard-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näheres Hellmündstraße No. 29a, Bel-Etage. 1424

Wellritzstraße 1 bei Chr. Thon ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1797

- Wellritzstraße 5 ist eine Wohnung mit Werkstätte und großem Hofraum auf gleich oder October zu vermieten. Näh. im Vorderhaus, Parterre. 1036
- Wellritzstraße 5 ist eine schöne Dachwohnung im Hinterhaus an ruhige Leute auf October zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 1037
- Wellritzstraße 22 ein unmöbliertes Parterre-Zimmer nebst Cabinet auf gleich zu vermieten. 397
- Wellritzstraße 23 sind im Hinterhaus mehrere Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. 1150
- Wellritzstraße 30 im Vorderhaus ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre. 2428
- Wellritzstraße 36 ist eine Mansard-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 1439
- Wellritzstraße 42 ist der 2. und 3. Stock zu je 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 1316
- Wilhelmstraße 4 schön möbl. Bel-Etage im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 16811
- Ein gut möbliertes Zimmer zu verm. Häfnergasse 14, 2 St. 10206
- In meinem Hause **Langgasse 31** ist die von Herrn Dr. E. Hoffmann bewohnte zweite Etage auf sogleich zu vermieten. Apotheker Schellenberg. 5922
- Landhaus Walsmühlweg 6** ist ganz oder getheilt zu vermieten. 11099
- Wegzugs halber ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Dranienstraße 22, 2. Stock links. 10882
- Ein möbliertes Zimmer zu verm. Dranienstraße 12, Part 14978
- Fein möblierte Wohnung,**
auch einzelne Zimmer billig zu vermieten. Näheres **Adelshaidstraße 42, Parterre.** 14746
- Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör ist Abreise halber um die Hälfte zu vermieten. N. Dogheimerstraße 25. 16958
- Die **Villa Renberg 3**, bestehend aus 12 Zimmern, Mansarden, Küche und Zubehör, sowie Garten, ist auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. Dambachthal 5. 689
- Eine große Mansarde zu verm. N. Hellmundstraße 29a, B. 1231
- Zwei freundlich möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten Schwalbacherstraße 7. 1103
- Zwei Wohnungen zu vermieten Helenestraße 20. 1145
- Ein schön möbl. Parterre-Zimmer zu verm. Rödersstraße 11. 1264
- Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Kurhauses zu vermieten Taunusstraße 40, 2. Stock. 1251
- Ein Wohn- und zwei Schlafzimmer, schön möblirt, zu vermieten Schulgasse 4, 1. Stock. 1490
- Zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten Karlsstraße No. 5, Bel-Etage. Näh. Parterre rechts. 1558
- Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer, nach Süden gelegen, sofort zu vermieten Adelshaidstraße 50, 2. Etage. 1612
- Ein möbliertes Zimmer mit auch ohne Kost zu vermieten. Näheres Webergasse 24, Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 1633

Zu vermieten.

In der **Villa Parkstraße 16** ist eine Hochparterre-Wohnung von 5 gut möblierten Zimmern und in der Bel-Etage sind 4 Zimmer, beide mit Küche oder Pension, sowie 1 großes Zimmer, Frontspitze, mit 2 kleinen Nebenzimmern dazu oder allein zu vermieten. Näheres daselbst. 15504

In bester Lage ist ein schön möbliertes Wohnzimmer mit Cabinet und separatem Eingang zu mäßigem Preis zu verm. Näh. Exp. 1808

In unmittelbarer Nähe der Wilhelmstraße und Curanlagen sind auf 1. October drei elegant möblierte Zimmer im Hochparterre einzeln oder zusammen zu verm. Näh. Exped. 1795

In angenehmem, nahe dem Kochbrunnen gelegenen Landhause ist die fein möblierte Parterre-Wohnung auf einige Monate zu mäßigem Preise zu vermieten. Näh. Exped. 16401

Zwei unmöblierte Zimmer mit schöner Aussicht, nächst der Taunusstraße und Pferdebahn-Haltestelle, vom 1. August an zu verm. Näh. in der Buchhandlung von Feller & Gedts. 1996

In unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens ist ein großes Parterre-Lokal mit geräumigem Keller zu verm. N. Exp. 2377

Die obere Etage des Hauses **Adelshaidstraße No. 12** ist vom 1. October ab anderweitig zu vermieten. Näh. im Hause selbst, Parterre, im Geschäftslokal. 164

Eine möblierte Wohnung von 4—5 Zimmern mit Küche vom October an zu vermieten Frankfurterstraße 12. 2420

Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn mit oder ohne Kost zu vermieten Walramstraße 37, Parterre. 2508

Eine comfortable möblierte Wohnung, sowie einzelne Zimmer, schöne Lage, mit guter Pension sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. Expedition. 2444

Schön möblierte Wohnungen mit und ohne Küche, wie auch einzelne Zimmer zu haben Spiegelgasse 4. 2372

Für einen Arzt passend, ist ein **kleines Curhaus** in einem **Badeorte** zwischen Frankfurt und Wiesbaden **mieth- auch kaufweise** abzugeben. Im Badeorte ist nur ein bejahrter und fränklicher Arzt. Näheres Expedition. 16364

Laden auf gleich zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 5. 13283

Laden zu vermieten Goldgasse 1. 15370

Spiegelgasse 3

Laden mit Comptoir und Wohnung, Keller, Magazin, Hofplatz, Hofraum u. auf gleich oder später zu verm. 1619

Langgasse, beste Lage, ein **Laden** mit zwei großen Spiegelscheiben, Ladenzimmer, auf Wunsch Wohnung, per 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 16830

Mauergasse 3 ist ein **Laden** nebst Wohnung auf October zu vermieten. Näh. bei Kaufmann **H a u b**, Mühlgasse. 398

Friedrichstraße 28 ist ein **Laden** mit Wohnung, in welchem seit einer Reihe von Jahren eine Metzgerei betrieben wurde, auf 1. October zu vermieten. 909

Grabenstraße 6 ist auf 1. October ein **Laden**, sowie der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 14. 1365

Webergasse 46 **Laden** mit Ladenzimmer auf 1. October zu vermieten. 1485

Nerostraße 16 ist ein großer **Laden** mit daranstoßendem Zimmer und einem schönen geräumigen Keller, **eventuell auch getheilt**, auf 1. Oct. zu verm. Einzusehen zw. 12 u. 2 Uhr. 1028

In der **Langgasse** ein **kleiner Laden** nebst **Wohnung** auf den 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 2321

Ein großer, trockener Lagerraum, zur Aufbewahrung von Frucht u. sich eignend, auf gleich zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 22, Parterre. 1277

Emserstraße 18 eine **geräumige Werkstätte** mit Wohnung sofort zu vermieten. 15628

Goldgasse 8 ist eine große, helle **Werkstätte**, sowie eine kleine Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu verm. 1423

Schwalbacherstraße 73 ist eine **Werkstätte** mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 1461

Jahnstraße 15 ist ein **Stall** für 2 Pferde, Halle und sonstiges Zubehör, sowie ein einstöckiger Seitenbau, welcher sich zu einem Lagerraum eignet, auf 1. October zu verm. 1449

Wellritzstraße 7 können 2 Gymnastiken Kost u. Logis erh. 8798

Arbeiter kann Logis erhalten Dirichgraben 23. 2117

Wiesbaden.

Privat-Hotel „Villa Germania“,

Sonnenbergerstraße 31.

Elegante Wohnungen, einzelne Zimmer mit und ohne Pension.
Wohnungen mit Kücheneinrichtung event. Stallung.

Freie Lage. — Schöner Garten.

Besitzer: Chr. Kohl. 11504

Villa Heubel, am Curpark, Hotel garni, auch
Pension, schöner Garten, billige Preise.
Sonnenbergerstraße zw. 17 und 19, Leberberg 4. 708Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt
Wiesbaden vom 21. Juli.Geboren: Am 17. Juli, dem Gefäßführer Peter Doctus c. S., N.
Peter. — Am 18. Juli, dem Schreinergehilfen Franz Eckstein c. L., N.
Lina.Aufgeboten: Der Sattler Adam Gottfried Paul Bürger von hier,
wohn. dahier, und Franziska Bombach von Hallgarten, A. Eltville,
wohn. dahier.Gestorben: Am 20. Juli, Catharine, Tochter des Tagelöhners
Friedrich Diehl, alt 6 M. 21 J. — Am 20. Juli, Bertha Ella Amanda,
Tochter des Schuhmanns Ernst Erbstößer, alt 1 M. 20 J. — Am
20. Juli, der verwitt. Rentner Bernhard Theodor Büttner von Bremen,
alt 72 J. 1 M. 20 J. **Königliches Standesamt.**

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 7 1/4 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Morgen
Predigt 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend 8 Uhr
50 Min., Wochentage Morgen 6 Uhr, Wochentage Abend 6 1/4 Uhr.

Jüdische Kultusgemeinde, A. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst: Freitag Abends 7 1/4 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/4 Uhr,
Sabbath Nachmittag und Predigt 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr,
Sabbath Abends 8 Uhr 50 Min., Wochentage Morgens 5 1/4 Uhr,
Wochentage Abends 7 Uhr.

Angewandte Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 22. Juli 1880.)

Adler:

Dreyfuss, Kfm., Frankfurt.
Henrici, Prof., Marburg.
Schwaner, Marburg.
Bargum, Fr. m. Enkel, Kiel.
Altenberg, Kfm., Elberfeld.
Lersch, Kfm., Stuttgart.
Kaufmann, 2 Hrn. Kfite., Berlin.
Weiderhold, Kfm. m. Fr., Hilden.
Bander, Kfm. m. Fr., Cossen.
Stolterfoht, m. Fr., Lübeck.
Kaufmann, Kfm., Mannheim.

Allesaal:

Lepoukhine, Lieut., Homburg.
Lutteroth, Mühlhausen.
Mohr, Rent., Amsterdam.

Bären:

Boly de Vion, Baron, Lüttich.
Boly de Vion, Fr. Baron, Lüttich.
de Laisement, Fr., Lüttich.
Stamann, Fbkb. m. Fr., Neusalz.
Stamann, Referendar, Neusalz.

Belle vue:

Bosch, Fr. m. Fr. u. Bd., Haarlem.
Heiroth, General, Russland.

Blockschies Haus:

Sarfert, Fr., Bockva.
Sarfert, L.-G.-R. m. Fr., Zwickau.
Wiede, Bockva.

Zwei Böcke:

Becker, Remscheid.
Löwenwarter, Fr. m. Tcht., Köln.
Lohse, Stadtr. m. Fr., Weissenfels.
Glauner, Strassburg.
Arns, Remscheid.

Kaltwasserheilanstalt

Diätenmühle:

Bodenheimer, Kfm., Mannheim.
Niemeyer, Linden.
Schuster, Fr. m. Tcht., Giessen.
Meensen, Dr., Haag.

Goldener Brunnen:

Wagner, A.-G.-R. m. F., Wittenberg.
Heinmüller, Lehrer, Speckswinkel.

Einhorn:

Schröder, Pfarrer, Hachenburg.
Krauss, Kfm., Hanau.
May, Kfm., Frankfurt.
Neumann, Kfm., Stadecken.
von Janinski, Kfm., Hamburg.
Lieser, Lieut., Weilburg.
Schmidt, Lieut., Weilburg.
Gös, Apotheker, Rindbach.
Hümmerich, Kfm., Montevideo.
Hümmerich, Dr. med., Potsdam.

Eisenbahn-Motel:

Scharp, Dundee.
Thenolf, m. Fr., Offenbach.
Jörkensen, Fr. Rent. m. St., Berlin.
Thewalt, Kfm., Coblenz.
Goldschmidt, Thorn.
Schmidt, Rt. m. Fr., Rathenow.
Lehmann, Berlin.
Lehmann, Prenzlau.

Engel:

Schubert, Oberstlieut., Dresden.
Löffler, Fabrikbes., Greiz.

Englischer Hof:

Kronjäger, Kfm., Schöningen.
Reinecke, Kfm., Schöningen.
Nabel, Gutsbes., Hötensleben.
Jacobs, Gutsbes., Hötensleben.
Walther, Kfm., Fürth.
Walther, Fabrikbes., Amsterdam.

Grand Hôtel (Schützenhof-Bäder):

Steindorf, Fabrikbes., Brüssel.
Epsteiner, Rent., Bremen.

Hotel „Zum Hahn“:

Levre, Rent. m. Fr., Amsterdam.
Bruhn, Kiel.
Doormann, Kiel.
Kassel, Kfm., Hattersheim.

Grüner Wald:

Schwabe, Kfm., Frankfurt.
Lösch, Fabrikbes., Mannheim.
Haltern, 2 Hrn. Bergwerks-Direct., Münden.
Kratz, Kfm., Coblenz.
Haldinghausen, Kfm., Neuwied.
Schwenniger, Dr. med. m. Fr., Niemburg.
Staub, Kfm., Wien.
zur Nedden, Ref. Dr., Frankfurt.

Vier Jahreszeiten:

Procter, m. Fam., Boston.
Evers, 2 Hrn., Holland.
Denzel, m. Fr., Ulm.
de Fremery-Kalff, m. Fam., Amsterdam.
Hoddick, Kfm., Berlin.

Goldene Kette:

Petry, Liebern.
Schröder, Fr. Brgrm., Dieburg.
Becker, Waldsülfersheim.
Allinger, Frankfurt.
Röder, m. Fr., Essen.

Goldenes Kreuz:

Roffhack, Pfarrer, Eckweiler.
Raum, Rent., Nürnberg.
Däcke, Fr., Düren.

Goldene Krone:

Marx, Kfm., Alsheim.
Joseph, Kfm., Reichelsheim.
Bodenheimer, Fr., Darmstadt.
Cohn, Grubenbes., Tarnowitz.
Dreydel, Fr., Mayen.

Nassauer Hof:

Wilson, Scotland.
Ketjen, m. Fam., Velp.
Wachtel, Kammeränger m. Fam., Frankfurt.

Alter Neuenhof:

Gruhn, Kfm., Ottensen.
Becker, Düsseldorf.
Bornheim, Kfm. m. Fr., Berlin.
Gonnermann, Kfm., Frankfurt.
Schmidt, Dr. med., Stuttgart.
Lauer, Kfm. m. F., Waldsülfersheim.
Widemann, Kfm., Stonolulu.

Hotel du Nord:

Brumund, m. Schwester, Leiden.
Massart, Stud., Braunsfels.
Sommer, Kfm. m. Fam., Dresden.
Hering, Fbkb. m. m. Fam., Berlin.
Place, m. Fr., Dublin.
Sotz, Fr., Moskau.
Krüger, m. Fr., Steglitz.

Dr. Pagenstecher's

Augen-Klinik:

Heusser, Fr., Dürkheim.

Pariser Hof:

Neumann, Kfm., Meiningen.
Stüss, Kfm., Lampertheim.
Haas, m. Fr., Worms.
Sinsheimer, m. Fr., Birstadt.
Leipziger, Birstadt.

Rhein-Hotel:

Cooper, 2 Hrn. Kfite., London.
Peltzer, Kfm., New-York.
Neubauer, Rittergtsbes., Brosigk.
Blächer-Finker, Graf Rittergtsb., Mecklenburg.Hardy, 2 Fr., England.
Hutchinson, Rent., London.
Webb, Kfm. m. Fr., London.
van Lidth, m. Fr., Anvers.
Classers, Rent. m. Fr., Cleveland.
Hadder, Major m. Fr., Princeton.
Cameron, Rent., Amerika.
Haaton, Rent., Philadelphia.
Barmard, Rent. m. Fr., Boston.
Cudworth, Pastor, Boston.
Carey, General m. Fr., London.
Hirsch, Kfm., Berlin.
Willard, Fr., New-Haven.

Römerbad:

Wertheim, Fr., Frankfurt.
Theuer, Dr., Wien.
Tottmann, Prof., Leipzig.
Hardmann, Fr., Osnabrück.
Vogt, Bingen.

Rose:

Bopp, Fr., Darmstadt.
Doyer, Fr., Darmstadt.
Melnier, m. Fr., Budapest.
Tendler, m. Fr., Mistowitz.

Weisses Ross:

Wiegandt, Gotha.
Jonas, m. 2 Töchter, Kassel.
Partenheim, Rend. m. Fr., Danzig.
Upleger, Fabrikbes., Danzig.

Weisser Schwan:

Ahn, Fr., Göttingen.
Schlägel, Fr. Pastor, Göttingen.

Stern:

Joachim, Kfm., Bielefeld.
Amelung, Bielefeld.
Freitag, Secretär, Bielefeld.
Jäger, m. Fam., Cottbus.
Odenwald, Kfm., Pforzheim.

Tannus-Hotel:

Stock, Landrichter, Berlin.
Büdden, Köln.
von der Kühlen, Köln.
Fischdorf, Leipzig.
Hildebrandt, New-York.
v. Dewitz, Landr. m. Fr., Drumburg.
Pohlmann, Düsseldorf.
Rietz, m. Fr., Dresden.
Döchner, Rent. m. Fam., Stuttgart.
Schäfer, m. Fr., Thorn.
Teschke, m. Fr., Thorn.
Munters, Fr., Ochenen.
Kraal, 2 Fr., Ochenen.
Ascher, London.
Caspari, Fr., Frankfurt.
Holod, m. Fam., Paris.
v. Bönninghausen, A.-G.-R., Dorsten.

Hotel Trinthammer:

Metzger, Kfm., Leipzig.
Paar, Kfm., Frankfurt.
Hörhammer, Fr. Hptm. m. 2 Kind., Nürnberg.
u. Bed., Bukarest.
Szathmann, m. Fam., Nürnberg.

Hotel Victoria:

Weil, Rent., Ottenstadt.
v. Hirsch, Rent. m. Fam. u. Bed., Würzburg.
v. Dedem, Baron, Holland.

Hotel Vogel:

Schonewald, Fr., Hannover.
Kolberg, Hannover.
Scheidt, St. Louis.
Tucher, m. Fr., Leipzig.
Breitenbach, Taucha.
Sperling, Taucha.
Helbig, Bunzlau.
Lockhass, Kfm., Basel.

Hotel Weiss:

Michels, Fr. Rent., Bremen.
Oppenheim, Kfm., Berlin.
Wright, Pastor Dr. m. Fr., Belfort.
v. Rutenberg, Frhr., Dr., Heidelberg.

In Privathäusern:

Louisenstrasse 1:

Grätzer, Geh. R. Dr. med., Breslau.
Hamilton, Fr., Liverpool.
Millan, Fr., Scotland.
Rahm, Rent., Alzey.
Oser-Thurneysen, Fr. m. Kind u. Bed., Basel.

Villa Heubel:

von Estorff, Fr. Baron, Hannover.
Krusemann, Fr., Hannover.
Hubach, Grünstadt.
Webergasse 6: Doege, Rent. m. Fam., Berlin.
Wilhelmstr. 22: Schütze, Prof. m. Fr., Bernburg.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1880. 21. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	334,82	334,67	334,62	334,70
Thermometer (Reaumur).	11,4	16,6	12,0	13,33
Dampfspannung (Bar. Lin.).	4,45	3,94	3,54	3,97
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	83,7	49,0	63,5	65,40
Windrichtung u. Windstärke	f. schwach.	schwach.	f. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	bewölkt.	—
Niederschlag pro □' in par. Cb.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Marktberichte.

Wiesbaden, 22. Juli. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich per 100 Kilogramm: Hafer 12 Mt. bis 17 Mt. 40 Pf., Stroh 5 Mt. bis 5 Mt. 60 Pf., Heu 3 Mt. 60 Pf. bis 5 Mt. 40 Pf.
Limburg, 21. Juli. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich: Rother Weizen 20 Mt. 50 Pf., Korn 15 Mt. 20 Pf. und 14 Mt. 50 Pf., Gerste 12 Mt. 20 Pf., Hafer 8 Mt. 40 Pf.

Frankfurter Course vom 21. Juli 1880.

Geld.	Wesfel.
Holl. Silbergeld 168 Nm. — Pf.	Amsterdam 169.55 B. 169.20 G.
Dufaten . . . 9 " 53—58 "	London 20.55 B. 20.475 G.
20 Fres.-Stücke . 16 " 19—23 "	Paris 81.05 B. 80.85 G.
Sovereigns . . . 20 " 38—42 "	Wien 173.45 B. 173.05 G.
Imperialen . . . 16 " 70—75 "	Frankfurter Bank-Disconto 4.
Dollars in Gold 4 " 18—21 "	Reichsbank-Disconto 4.

Die schwarze Kugel.

Novelle von E. v. d. Horst.

(18. Fortsetzung.)

Wie lang war die Nacht, wie wechselnd und vielgestaltig die Gespenster, welche mit kalten Flügeln das Herz des einsamen Mädchens berührten und es immer auf's Neue erzittern ließen unter der Wucht des Schreckens. —

Wer so am Fenster gestanden und je in seinem Leben mit aussehendem Pulsschlag gehorcht hat, immer wieder und immer vergebens, — der weiß, was sie erduldet.

Am nächsten Mittag kam abermals der Comptoirbedienter und brachte einen Brief, — vier engbeschriebene Seiten fielen dem Mädchen entgegen.

Das war ein schlimmes Vorzeichen! Der alte Mann sah, wie sich während des Lesens die tödtliche Blässe auf Ottilien's Wangen immer tiefer herabsenkte, wie das Blatt in ihrer Hand zu zittern begann und endlich durch die Finger glitt. — Seine Arme schützten eine Ohnmächtige vor schwerem Fall.

Was er schon seit der Unterredung mit dem Amtsrichter geahnt hatte, das wurde jetzt zur Gewißheit, nicht Otto's Verrath, sondern ein teuflisches Vebensstück, aus Haß und Eifersucht geboren, trieb den armen, jungen Mann von hinnen. —

Der Greis legte behutsam das ohnmächtige Mädchen auf ein Sopha und brachte erst nach langer Mühe die Bewußtlose wieder ins Leben zurück. Ihr erster Blick war verstört, beinahe irrsinnig, ihr erster Laut ein herzerschütternder Schrei. „Großvater — er ist verloren, er stirbt!“

Der Alte suchte sie sanft zu beruhigen. „Darf ich den Brief lesen, mein Liebling?“

„Nies, lies, um Gotteswillen hilf, ehe es zu spät ist!“

Er behielt ihre Hand in der seinen und durchslog jene enggedrängten Zeilen auf dem Papier, lauter Versicherungen einer eben so ehrenhaften als innigen Liebe, einer Treue, die nur mit dem Leben selbst enden konnte, aber dabei doch ein Abschied auf ewig, das unverhüllte Bekenntniß der Trennung. „Du wirst über kurz oder lang hören, daß ich gestorben sei, mein Mädchen,“ so schloß dieser rührende, mächtig erschütternde Brief. „Du bist nach des Schicksals Willen nur meine Braut geworden, um mich sogleich und auf immer wieder zu verlieren, es gibt für uns Beide diesseits des Grabes keine Hoffnung mehr, dennoch aber bitte ich Dich um ein mildes Urtheil, ein freundliches, versöhnendes Andenken. Du

wirst die Einzelheiten, welche ich Dir verschweige, voraussichtlich nie erfahren, Ottilie, Du wirst vielleicht hören, daß mich die Welt einen feigen Selbstmörder nennt, aber denke Du besser von mir, glaube immer, daß mein Gewissen rein, meine Absichten ehrlich waren, laß mich in Deinem Herzen wenigstens nicht sterben. Und nun müssen wir scheiden, mein liebes, liebes Mädchen, nun sende ich Dir den Gruß, dem bis ans Ende kein Zeichen von Dir zu mir, keine Botschaft unserer Liebe mehr folgen soll. Gott schütze Dich, Gott helfe Dir tragen! — Ich wollte Dein Glück, Dein Bestes, Du Geliebte, und doch war es mein Loos, Dir des Lebens herbsten Schmerz zu bereiten! — Alle Bitterkeit der letzten Stunden, aller Stachel des Todes drängt sich in diesen schrecklichen Gedanken, und nur eins, ein einziges bleibt mir übrig! Dir zu schwören, daß ich nur so und nicht anders handeln konnte! Leb wohl, leb ewig wohl! Dein Otto.“

Tief ergriffen legte der alte Mann das Blatt auf den Tisch zurück. „Komm her, mein armes Kind,“ sagte er tröstend, „Du starrst genug, um zu hören, was ich von der Sache halte?“

Ein trampfhaftes Schluchzen brach über die Lippen des jungen Mädchens. „Großvater, ich weiß Alles — es ist Herbert — der Unselige!“ —

„Ein Duell,“ nickte bekümmert der Alte. „Sie sind einander begegnet, es kam zum Zwist — wahrscheinlich wurden die aller schwersten, gefährlichsten Einzelheiten verabredet! — O mein armes Kind, könnte ich mit meinem milden, alten Leben für Dich das seinige erkaufen! — Aber ein Mittel gibt es noch, fuhr er fort, „und ich will sogleich alles Mögliche versuchen, um es zur Anwendung zu bringen. Kannst Du allein bleiben, mein armes Herz? — Ich gehe zu Otto's Mutter!“

„Du?“ rief erschrocken das Mädchen, „Du, Großvater?“
„Ja,“ versetzte er feierlich. „Die Stunde ist gekommen, muß es thun. Und mir ahnt, daß der Weg nicht vergeblich werde. O mein liebes Kind, Du sollst nicht so verzweifeln weinen! — Vielleicht wurde die Rettung für Dich schon vorbereitet, ehe Du selbst lebstest, vielleicht war Schuld und Leid das Mittel zum Frieden für ungeborene Geschlechter, Gottes Fügungen unerforschlich, aber was Dich Schweres und Trauriges trifft, Dein Verschulden, das nimm Du hin im Vertrauen, es wird zu Deinem Besten dienen müssen.“

Er küßte die Schluchzende und ging dann in seine Kammer um den selten benutzten schwarzen Anzug hervorzuholen. So schmutz seines milden, liebenswürdigen Wesens und der dicken silbernen Loden glich er einem jener Patriarchen der Vorzeit, auf den Blättern unserer Geschichte unsterblich fortleben werden bis auf die letzten Enkel. — Selbst in das umdüsterte Herz des Mädchens fiel ein Strahl neuer, unwillkürlicher Hoffnung, sie dankte ihm halbersticht von Thränen und sah dann mit gefalteten Händen aus dem Fenster der hohen, stattlichen Erscheinung des Greises nach. Welch ein Opfer er ihr brachte, das mußte nur sie. Jetzt begegnete ihm die Dorfbewohner und halbwüchsigen Burschen an den Fabriken, — wo ihrer zweie beisammen standen, da wurden geflüstert:

„Seht den Brandstifter, den Züchtling!“ —

Aber er ging durch Gottes Natur so unbekümmert, so seelenruhig dahin, daß auch das häßliche Wort ihn nicht wirklich erreichen würde. Dieser Mann war unfähig, nur an sich zu denken, vor Allem heute, in dem Augenblick, wo sein geliebtes Kind von ihm allein Rettung hoffte, wo aus allen Lebenden allein er vielleicht Hilfe zu bringen vermochte.

Im alten Schloß empfingen ihn erstaunte, beinahe entsetzte Gesichter, das neugierige Hausmädchen flüchtete sogar freischien in die Küche zurück, und selbst die schleunigst entbotene Wirthschafterin wußte nicht, ob sich's mit ihrer Würde überhaupt vertragen könne, diesen Gast anzureden und unter dem Dache ihres Herrschaft zu dulden. Sie starrte ihm rathlos ins Gesicht.

„Ich habe mit Frau Feldern nothwendig einen Augenblick zu sprechen,“ sagte ruhig der Alte, „bitte, führen Sie mich in das Zimmer der Dame, aber ohne Meldung, denn ich darf mich nicht etwa abweisen lassen. Es handelt sich um eine Sache von höchster Wichtigkeit für Ihre Herrschaft selbst.“ (Fortsetzung folgt.)